

brixental bote

Die Zeitung für die Orte im Brixental, Aurach
Jochberg und die Wildschönau

Jahrgang 15

Oktober 2024

Nr. 173

Österreichische Post AG /
RM10A038604K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



AUTO LANGKAMPFEN
BERNHARD

VERKAUF
SERVICE
WERKSTATT
KAROSSERIEZENTRUM



HÄNDLER
AUSZEICHNUNG 2023
★★★★★

gebrauchtwagen.at **Auto** Scout24

WWW.AUTO-BERNHARD.AT

Kitzbüheler Alpen
REGION HOHE SALVE



FAMILIENTAG

REGION HOHE SALVE
Sonntag, 13. Oktober 2024
ab 10.30 Uhr | Hohe & Kleine Salve

Alle Infos zum Programm 

Nähere Infos auf Seite 29



maler DER höck
Malermester Rainer Höck

- Baubiologie
- Kalk - Lehm
- Naturfarben

60 40

Hopfgarten - 0664-113651
info@maler-hoeck.at
www.maler-hoeck.at

Handwerk RAUM geben

WIR SUCHEN DICH
jetzt bewerben
Wir suchen Lehrlinge und Fachkräfte



www.schlosserei-resch.at

Sende deine Bewerbung an
schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Redaktion/Verlagsleitung
roswitha@medienkg.at

Schon von der neuen Aktion der Polizei gehört?

GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei die Aktion Coffee with Cops – „Beim Reden kommen d'Leut zam“ heißt es im Volksmund. Genau mit diesem ur-österreichischen Gedanken arbeitet die Aktion der Bürgerbeteiligungs-Initiative GEMEINSAM.SICHER. Die Idee von „Coffee with Cops“: Einen Kaffee mit einer Polizistin, einen kleinen Braunen mit einem Polizisten trinken und auf Augenhöhe und in zwangloser Atmosphäre plaudern – über Sicherheit, Anliegen, Probleme oder auch über ganz Alltägliches.

„Je höher das Vertrauen der Bevölkerung in die Polizei, desto besser kann diese für die Sicherheit

der Menschen sorgen. Durch das Miteinander reden und dem Austausch von Informationen wird dieses Vertrauen weiter gestärkt. Auf den Bahnhöfen sind dabei die ÖBB ein wichtiger und verlässlicher Partner“, so Innenminister Gerhard Karner.

Das Ziel von „Coffee with Cops“: der direkte Kontakt mit der Bevölkerung, Probleme und Fragen erkennen und lösen, Hemmschwellen abbauen, Beziehungen aufbauen und vertiefen, das Sicherheitsgefühl abfragen und verbessern – und: den Menschen hinter der Uniform kennenlernen.

Von Montag, 30. September bis Samstag, 05. Oktober besteht für alle Bürger die Möglichkeit bei einer Tasse Kaffee im Bezirk Kitzbühel mit der Polizei in Kontakt zu treten und in entspannter Atmosphäre zwanglose Gespräche zum Thema Sicherheit zu führen:

Mo, 30.09.2024, 10:00 – 12:00 Uhr:
Rathausplatz Kitzbühel, Hinterstadt 20
Di, 01.10.2024, 09:30 – 12:00 Uhr:
Gemeindeamt/TVB in Brixen im Thale
Mi, 02.10.2024, 09:30 – 12:00 Uhr:
ADEG-Geschäft in Kirchberg,
Hauptstr. 12
Sa, 05.10.2024, 09:00 – 11:00 Uhr:
Polizeiinspektion in St. Johann,
Salzburgerstraße

Infos nächste Ausgabe
Redaktionsschluss: 15.10.2024
Erscheinung: 25.10.2024
Kontakt: info@medienkg.at

Strom vom Dach
ERZEUGEN & SPEICHERN

15 JAHRE

Mühlgraben 44c, 6343 Erl – Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

Wir liefern Ihren Strom!

> Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
> Für Zeltfeste, Vereine etc.
> Kurzfristig auch am Wochenende
> Mit und ohne Betreuung
> Wartung und Service
> Komplette Elektroverteilung

NRG plan
Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

HEIMATBÜHNE KIRCHDORF
Ladies NIGHT
Ganz oder gar nicht

Unsere Spieltermine für Herbst 2024:

Beginn: Jeweils um 20 Uhr

Donnerstag 03. Okt.
Sonntag 06. Okt.
Mittwoch 09. Okt.
Freitag 11. Okt.
Montag 14. Okt.
Dienstag 15. Okt.
Dienstag 22. Okt.
Freitag 25. Okt.

im Dorfsaal Kirchdorf

Aktuelle Informationen und die Kartenreservierung findet ihr auf unserer Homepage: www.heimatbuehnekirchdorf.at

dorfStub'n
BAR | PUB | LOUNGE

Niederau – Wildschönau

DÄMMERSCHOPPEN
JEDEN FREITAG

Live Musik von 21.00 – 1.00!

4. Oktober – Die Hinterlechner
11. Oktober – Wildkogel Buam
18. Oktober – Tyrol Stones
25. Oktober – Trio Tirol
Do, 31. Oktober – Die Hinterlechner
8. November – Tyrol Stones

Es gibt natürlich auch wieder Zillertaler Krapfen!

DorfStub'n im Oktober & November
Sonntags - Donnerstags 10.00 – 24.00
Freitags, Samstags & vor Feiertagen 10.00 – 4.00!

Chor Konzert Pop meets Rock and Swing in St. Johann mit ChorArt aus St. Johann & This`Voices aus Westendorf

Fr., 04.10.2024
19:00 Uhr Einlass im Kaisersaal
Eintritt: freiwillige Spenden

Nahversorgung Kelchsau eGen betreibt neuen Standort:

SPAR sichert Nahversorgung für die Kelchsau



Der SPAR-Markt Kelchsau, der seit Juni 2023 vorübergehend in einer Container-Lösung betrieben wurde, zog im September in ein neues Geschäftslokal um. Das Projekt wurde in enger Zusammenarbeit mit der neu gegründeten „Nahversorgung Kelchsau eGen“ umgesetzt. Über 100 Mitglieder haben in der Zwischenzeit Anteile gezeichnet und sind damit auch wirtschaftlich am gemeinsamen Vorzeigeprojekt beteiligt. „Der Zuspruch ist enorm. Den Einheimischen und Gästen ist es ein wichtiges Anliegen, auch künftig ein Geschäft im Ort zu haben. Die Kundschaft kann sich auf neue Sortimente, verbesserte Einkaufsmöglichkeiten und den erweiterten Service freuen. Herzlich bei allen Mitgliedern und Kunden bedanken möchte sich die „Nahversorgung Kelchsau eGen“ und ihr Team für die Treue und den Zusammenhalt während der Zeit im Containergeschäft“, so Obmann Martin Hölzl.

Im neuen Wohn-/Geschäftshaus Unterdorf ist der SPAR-Markt zu finden – mit wie bisher Trafik- und Postservice. Ein kleines Tageskaffee mit In- und Outdoor-Sitzbereichen (Selfservice) erweitert das Angebot. Die Genossenschaft fungiert auch weiterhin als Betreiber des neuen SPAR-Marktes mit acht Mitarbeiterinnen in Teilzeit. Im gleichen Gebäude gibt es eine Raiffeisen-SB-Bankstelle und einen TVB-Infopoint, zudem ist eine öffentliche E-Ladestation geplant.

Qualitätsprodukte aus der Kelchau

Bekannt ist die Kelchsau für ihre auf den Almen produzierten

Käsespezialitäten. Der Niederkaser Bergkäse und Tilsiter sind im SPAR-Markt ebenso erhältlich wie Schnapsspezialitäten, Kelchsauer Honig, Bio-Eier vom Zillnhof oder Kartoffeln vom Rauchbauern. Brot/Gebäck liefert die Bäckerei Margreiter aus Kundl täglich frisch.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 07:00 - 13:00 / 15:00 - 18:00 Uhr, Freitag: 07:00 - 13:00 / 15:00 - 19:00 Uhr, Samstag: 06:30 - 13:00 Uhr.

-red-



Die Mitarbeitenden der Nahversorgung Kelchsau e. Genossenschaft mit Obmann Martin Hölzl (re.).
Foto: SPAR

15 Jahre erfolgreich für die Region:

„Der Brixentaler“ feiert Geburtstag



Vertreter der Brixentaler Wirtschaftvereine freuen sich über die Erfolgsgeschichte.
Foto: Der Brixentaler

Seit Herbst 2009 engagieren sich mehr als 300 Mitgliedsbetriebe von Itter bis Reith für die heimische Wirtschaft und tragen mit ihren Initiativen für lebendige Ortszentren bei. Ideengeber und treibende Kraft war damals Bäckermeister Franco Angerer aus Westendorf, der erkannte, dass man gemeinsam mehr erreicht als jede Ortsgruppe für sich selbst. Anfangs vereinigten sich die Orte Kirchberg, Brixen und Westendorf, bis sich 2020 Hopfgarten und Itter sowie 2021 die Wirtschaftstreibenden aus Reith anschlossen. Die Basis für den heutigen Erfolg bildeten von Beginn an zwei

Säulen: zum einen die Regionalwährung mit der Brixentaler Münze (10 Euro) und dem Schein (20 Euro), und zum anderen das Brixentaler Infoblatt, welches monatlich per Post an rund 6.500 Haushalte zugestellt wird. Das Angebotsportfolio entwickelte sich von regelmäßigen Veranstaltungen (Langer Einkaufssamstag „Vivitz'n geh“, Sonnenblumenaktion, Lehrlingsmesse) bis zur eigenen Brixentaler App, mit der die Nutzer stets tagesaktuell über Aktionen, Gewinnspiele und Veranstaltungen informiert werden.

Kleine Münze – große Wirkung

In den letzten 15 Jahren wurden mehr als 4,3 Mio. Euro an Brixentalern verkauft - Geld, das die heimische Wirtschaft stärkt und langfristig Lehrstellen sowie Arbeitsplätze sichert. Aktuell befinden sich rund 290.000 Euro im Umlauf. „Unsere Mitgliedsbetriebe sind in allen Branchen angesiedelt, wir wollen weiterwachsen und freuen uns über neue Mitglieder“, erzählt Sabrina Schweiger, Obfrau der Kaufmannschaft Kirchberg-Reith. Mit dem 2017 eingeführten Sozialprojekt „Brixentaler für Brixentaler“ wird in Not geratenen Menschen aus der Region unbürokratisch und schnell geholfen – „eines unserer Herzensprojekte“, ergänzt Schweiger.

Dass die Brixentaler ihr Jubiläum feiern dürfen, ist der Treue der Bevölkerung und dem Engagement eines jeden Wirtschaftstreibenden zu verdanken. Gemeinsam hofft man auf viele weitere Jahre für eine erfolgreiche Region.

Infos www.derbrixentaler.at

-red-

WorldSkills 2024 in Lyon:

Bronze & Medallions for Excellence



Die Berufsweltmeisterschaften waren an Spannung nicht zu überbieten. Die Tiroler Teilnehmer holten sich einmal Bronze und zwei Medallions for Excellence. Bronzemedailengewinner Stefan Moser (Novartis AG): „Es hat mich völlig überwältigt, vor so vielen Menschen die Bronzemedaille zu bekommen. Eines der besten Dinge, die mir bislang passiert sind – eine wahnsinnige Erfahrung.“ *-red-*

Stefan Moser, Wildschönau errang im Bewerb Chemielabortechnik die Bronzemedaille - Benedikt Laiminger (Itter) und Thomas Sojer (Söll) jubelten über die Medallions für Excellence für herausragende Leistungen.

Fotos: WorldSkills



Gerbertreffen in Scheffau und Itter:

Die Branche schrumpft, die Auflagen wachsen



Vor 70 Jahren hat es in Österreich rund 1.300 Gerbereibetriebe gegeben, heute sind es nur mehr 19, davon sind fünf in Tirol ansässig. Eine ist die Firma Trenkwalder mit Firmensitz in Itter und der Produktion in Scheffau. Kürzlich trafen sich etwa 50 Gerber aus Österreich und Deutschland zum fachlichen und geselligen Austausch. „Was wäre die Trachtenwelt ohne Gerber“, erklärte LH Anton Mattle und betonte: „Häufig ist nur von Start-ups (Neugründer) die Rede, aber unsere Familienbetriebe sind es, die das Land am Laufen halten.“

Martin Trenkwalder, der Berufsgruppen-Obmann der Gerber weiß, dass die Betriebe Nischen gefunden haben, um weiterhin bestehen zu können. Denn in vielen Bereichen machen ihnen die Billigimporte aus den asiatischen Ländern das Leben schwer. Aus diesem Grund appellierte der Landeshauptmann, dass man sich weiterhin in der Berufsgruppe engagieren sollte, da es allein noch schwieriger sei, die Interessen der Branche durchzubringen.

In den vergangenen Jahren haben die Gerber enorme umwelttechnische Auflagen erfüllt, um überhaupt weiter arbeiten zu können. Momentan macht ihnen das Lieferkettengesetz zu schaffen und dazu hatten die Gerber einen Fachvortrag im Hotel Tirolerhof in Itter, wo der Großteil der Teilnehmer des Berufsgruppentreffens auch untergebracht war. *-be-*



Wolfgang Muth (Bundesinnung Wirtschaftskammer), Andreas Meyer (Deutsche Lederindustrie), Martin Trenkwalder, LH Anton Mattle.

Foto: Eberhartner

30. Kammermusikfest Hopfgarten:

Vielfältige Musikgenüsse



Internationale und österreichische Musiker begeisterten das Publikum beim 30. Kammermusikfest Hopfgarten.

Foto: KMF/Ritsch

Fünf hochklassige und sehr gut besuchte Konzerte, viel Applaus vom Publikum, glückliche Veranstalter – beim Kammermusikfest Hopfgarten zog man im Jubiläumsjahr zufrieden Bilanz.

30 Jahre Kammermusikfest Hopfgarten – das heurige Festival stand ganz im Zeichen des Jubiläums. Das Programm präsentierte Kammermusik in aller Vielfalt, wie sie auch bei den 30 Musikfesten seit 1995 zu hören war: vom Barock bis zu zeitgenössischen Kompositionen, vom Duo über das klassische Streichquartett bis zum Kammerorchester.

„Danke an Ramón Jaffé für sein Engagement als künstlerischer Leiter seit 30 Jahren und seine Musiker, die die Stücke in intensiver Probenarbeit in Hopfgarten entwickeln und dem Publikum großartige Musikerlebnisse bieten“, so KMF-Obmann Albin Ritsch. „Danke aber auch an alle Helferinnen und Helfer, die uns immer wieder unterstützen und an alle Fördergeber wie das Land Tirol, die Marktgemeinde Hopfgarten und die Ferienregion Hohe Salve und unseren langjährigen Hauptsponsor Raiffeisen.“

Den Abschluss des KMF 2024 bildeten die beliebten „Gipfelgenüsse“ mit Konzert und Kulinarik auf der Hohen Salve (1.829 m) und schließlich ein hochkarätiges Orgelkonzert mit Michaela Aigner in der Pfarrkirche Hopfgarten. Infos www.kammermusikfest.com

-red-



Westendorf

Bewirb dich gleich:
SKIWELTKLASSE JOBS!

Wir suchen folgende Mitarbeiter: (m/w/d)

- Liftwart** (Winter)
- Kassier** (Winter)
- Betriebselektriker** (Jahresstelle)
- Maschinisten** (Jahresstelle)
- Mechaniker** (Jahresstelle)
- Parkplatzanweiser** (Winter)

Wir bieten DIR:

- ★ einen tollen Arbeitsplatz in deiner Nähe
- ★ eine sichere Anstellung
- ★ nur Tagesarbeitszeiten
- ★ qualitativ hochwertige Dienstbekleidung
- ★ kostenlose Skibusbenützung zur Arbeitsstelle
- ★ Kostenlose Dauerkarte (Saisonkarte) für die SkiWelt
- ★ Kostenlose Dauerkarte (Saisonkarte) für das Skigebiet Westendorf für deine Partner/in u. Kind/er bzw. vergünstigte Kartenpreise für die SkiWelt
- ★ Entlohnung lt. Kollektivlohn (Überzahlung möglich)

Wir freuen uns, wenn DU in unser dynamisches Team kommst.

Schriftliche oder E-Mail Bewerbungen an:
Bergbahnen Westendorf GmbH
Bergliftstrasse 18, 6363 Westendorf
+43 5334 2000, info@westendorf.at

www.westendorf.at

www.linser.co.at

Abschied am offenen Sarg



Der Verlust eines geliebten Menschen stürzt Angehörige mitunter in eine emotionale Ausnahmesituation. Der Schock über den Todesfall macht es unmöglich, die Situation in ihrer ganzen Tragweite zu erfassen. Der Bestatter bietet meist die Abschiednahme am offenen Sarg an. Ist es ratsam, der Einladung zu folgen? Im Prinzip: ja. Eine Verabschiedung vom Körper des verstorbenen Menschen kann wichtige Prozesse einleiten und fördern. Besonders dann, wenn die Beziehung zum Verstorbenen sehr eng war, wenn der Tod sehr plötzlich eingetreten ist, wenn die Beziehung zu Lebzeiten kompliziert war oder das letzte Zusammentreffen konfliktreich. In der Begegnung mit dem Verstorbenen können Belastungen wie Schuldgefühle, Phantasien und Unsicherheiten wegfallen. Angehörige sammeln so neue Energie und machen erste Schritte im Trauerprozess. „Nicht die Dinge selbst beunruhigen die Menschen, sondern die Vorstellungen von den Dingen.“ So ist zum Beispiel der Umgang mit dem Verstorbenen nichts Furchtbares. Nur die Vorstellung davon ist es vielleicht. Ihr Bestatter begleitet Sie einfühlsam und mit viel Verständnis.

Ihr Walter Linser
Trauerhilfe Bestattung Linser Wörgl • Krematorium Kramsach
+43 5332 72225 • bestattung@linser.co.at



STANDORTMARKETING
Hohe Salve – Wildschönau



VORTEILE
bei über
50 Partnern in
der Region!

Kostenlose Leistungen für Lehrlinge
in der Region Hohe Salve – Wildschönau!

hohesalve-wildschoenau.at



Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol:

Neue Stationen eröffnet



Mit der abgeschlossenen Aufstockung des B-Traktes erfährt das Bezirkskrankenhaus einen wesentlichen Modernisierungsschub. Im neuen 3. Obergeschoß wurde eine Palliativstation für Schwerstkranke mit Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige und Blick auf den Wilden Kaiser eingerichtet, dazu eine Sonderklassestation (Station Bergblick plus) mit 24 Einzelzimmern und eine Angiographie-Einheit (Gefäßuntersuchung/-behandlung). Im 2. Obergeschoß bekommt die erweiterte Dialyseeinheit mit 7 Behandlungsplätzen ihren neuen Standort. Ein weiteres Highlight: der vergrößerte Hubschrauberlandeplatz gilt jetzt als modernster Heli-Landeplatz Österreichs.

BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer freut sich und betonte: „Der Erweiterungsbau war mir und der Krankenhausführung eine Herzensangelegenheit. Mit der Aufstockung ist uns ein wichtiger Schritt in der zukünftigen Gesundheitsversorgung gelungen, um für die Menschen in unserer Region eine wohnortnahe und bestmögliche medizinische Behandlung zu gewährleisten.“ Erfreulich sei auch, dass das Vorhaben trotz großer baulicher Herausforderungen und einer Phase massiver Teuerungen im Kostenrahmen bleiben konnte, betont Sieberer.

Erweitertes medizinisches Angebot

Bruno Reitter, Ärztlicher Direktor des BKH, sieht durch die Erweiterung „eine wesentliche Verbesserung der medizinischen



(v.li.) Pflegedirektor Harald Sinnhuber, BGM Stefan Seiwald, LH Anton Mattle, Ärztlicher Direktor Prim. Bruno Reitter, LR Cornelia Hagele, Verbandsobmann Paul Sieberer, Verwaltungsdirektor Christoph Pfluger. Foto: Wörgötter

Infrastruktur im Bezirk.“ So werde mit der Palliativstation ein völlig neues, wichtiges Angebot geschaffen – das mobile und das stationäre Palliativteam bilden nun eine Einheit für die Versorgung schwerstkranker Patienten.

„Besonders freut mich, dass wir mit der Angiographie-Einheit einen hochmodernen Interventionsraum für die Radiologie schaffen konnten, wo vor allem Eingriffe für Gefäßpatienten stattfinden - das bedeutet eine wesentliche Erweiterung des medizinischen Angebotes für unsere Patienten.“ Zudem kann die neue Sonderklasse bei Bedarf als Isolierstation genutzt werden. Reitter: „Am Beispiel der Corona-Pandemie, kann schnell die Notwendigkeit für eine Isolierabteilung gegeben sein.“ Positiver Nebeneffekt: die eigene Sonderklasseabteilung bedeutet weniger Patienten pro Zimmer in der Allgemeinklasse.

Herausfordernde Planung & Bauphase

Das Bauprojekt nach Planungen der St. Johanner Architektengruppe P3 mit einem Investitionsvolumen von 14,3 Mio. Euro stellte für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar, schließlich musste der laufende Betrieb des Krankenhauses während der Bauphase gewährleistet sein. P3 hatte schon den B-Trakt des BKH (Eröffnung 2013) mit einer möglichen zukünftigen Aufstockung geplant.

Weitere Verbesserungen

„Nur dank eines geschlossenen Krankenhausverbandes mit 20 Gemeinden war es möglich, die Investitionen der letzten Jahre mit einem Gesamtvolumen von 36 Mio. Euro (Pflegeschule Medicubus, neue Zentralküche, usw.) zu realisieren“, versicherte der Verbandsobmann und verwies auf die nächsten Ziele. Im Herbst sollte noch die Außenanlage und die Anbindung von/ zum Bahnhof und in das Ortszentrum in Form eines „grünen Bandes“ erfolgen. Im Sinne der Dezentralisierung wollen wir das medizinische Angebot weiter ausbauen. Zudem wird an der Umsetzung eines Personalhauses mit 100 Wohneinheiten für Auszubildende und Fachkräfte in der Nähe des Krankenhauses gearbeitet – eine wichtige Zukunftsvorsorge, um die Attraktivität unserer Arbeitsplätze zu sichern.“

-red/rw-

Cafe Restaurant Tennladen Wildschönau zu verpachten!

Das Restaurant hat sowohl innen 90 Sitzplätze als auch auf der Sonnenterrasse!
Die Küche und der Gastraum sind voll ausgestattet - eine Pacht Weiterführung ist möglich

Optional auch geänderte Varianten denkbar
Z. Bsp.... das Restaurant für den Normalbetrieb mittels Trennwand zu verkleinern und nur bei großen Events zu öffnen (wäre dann auch mit weniger Personal betreibbar)

... oder (für Köche) auch ggf. eine geschäftl. Partnerschaft zum gemeinsamen Betrieb.
Direkt am Haus angebaut ist ein Skilift der Region Skijuwel Wildschönau!

Im Sommer ist die Landwiese der Flug- und Paragleitschule direkt vorm Haus!

Genügend Parkplätze vorhanden!

Ehammer Jakob Tel. 0043 664 2311864 info@astoria-tirol.at

Höhenweg Trophy Wildschönau:**Wanderchallenge
am 12.10.**

Auf die Gipfel, fertig, los: Am 12. Oktober startet die 2. Auflage der „Höhenweg“ Trophy in der Wildschönau - Wanderer, Teams und erstmals auch für Trailrunner. Von der Gipfelstation am Markbachjoch geht es über Rosskopf, Feldalphorn, Schwaigberghorn und Breiteggern bis zum Ziel auf der Schönangeralm, die im hintersten Winkel des Hochtals liegt. Unterwegs müssen entlang der Strecke alle QR-Codes für die Wertung gescannt werden. Es gibt keinen Ersatztermin für die Wanderung.

Facts zur Höhenweg Trophy

- mittelschwerer Bergweg
- Strecke Wanderer/Teams: 15,3 km
- Höhenmeter: bergauf 1.000 m, bergab 1.250 m
- durchschnittliche, gute Kondition ist nötig.
- Strecke Trailrunner: 19,7 km

Familien-Tipp:

Kinder ab 12 Jahren können teilnehmen!

NEU: 2024 Wertung für Trailrunner

- Strecke Trail-Run: 19,7 km
- Höhenmeter bergauf 1.010 m, bergab 1.300 m
- Mindestalter: 18 Jahre

Anmeldeschluss: 07. Oktober 2024

Infos & Anmeldung:

www.wildschoenau.com/trophy

TAL Herbst Wildschönau:**28. September -
13. Oktober****Kulinarische Drachenspuren**

12 Partnerbetriebe zeigen die Vielfalt an Spezialitäten der Region auf: GH Weißbacher Auffach / GH Talmühle Oberau / GH Dorferwirt Oberau / Landhotel Tirolerhof Oberau / GH Almhof Thierbach / Restaurant Marius Auffach / Hotel Platzl Auffach / Schönangeralm Auffach / Apparthotel Talhof Oberau / Jausenstation Riedlhof Oberau / Berg-GH Loya Stubn Oberau / Hotel Schneeberger Niederau.

28.09. – Tag der offenen Destillerie

13:00 bis 17:00 Uhr am Steinerhof

29.09. – Käsefest Schönangeralm

ab 10:00 Uhr Prämierte Käsevariationen, Trachtenmodenschau, Stimmung mit „Old Flegl“

04.10. & 05.10. – Genuss Promenade

11:00 bis 16:00 Uhr am Drachental See Oberau
Heimische Kulinarik, regionale Produzenten, Wein-/ Bierverskostung, Live-Musik: Brennhoiz (Freitag), Los Sopranos (Samstag) - Eintritt frei!

06.10. – Museumskirchtag in Z' Bach

ab 13:00 Uhr mit der BMK Auffach & SturmLöda, buntes Programm, Prämierung Krautinger des Jahres.

10.10. & 12.10. – Letzter Handwerkmarkt

12:00 bis 17:00 Café Mariandl mit Weinfest & Musik.

**ALLES AUS EINER HAND
GEHT GANZ EINFACH**



MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

**Wohn(t)räume &
designstarke Küchen**

WOHNEN | SCHLAFEN | KOCHEN
BAD | FENSTER | TÜREN

BRIX
Küchen & Wohnen

6363 Westendorf, Mühlthal 28
Tel. +43 5334 30106
office@mobel-brix.at
www.mobel-brix.at

Traumhafte Winterreise mit Wechselberger Reisen: Mit Bernina & Glacier Express durch den Schnee zum Lichterfestival



Die berühmten Schweizer Züge, wie der original Bernina und Glacier Express sowie viele Bergbahnen, sind keinesfalls nur im Sommer und zur Urlaubszeit in Betrieb. Wenn sich der Zug von Tirano nach St. Moritz hochschlängelt, dann ist das im Sommer ein wunderschönes Erlebnis. Unvergesslich wird die Reise allerdings im Winter, wenn sich die einzelnen Bahnstationen im Schnee verstecken, der Schneepflug der Bahn den Schnee zur Seite räumt und die Sonne die schneebedeckten Berggipfel und Gletscher kitzelt. Erstmals laden wir dazu ein, diese einzigartigen Bahnfahrten auch im Winter zu erleben und anschließend das Lichterfestival in Luzern zu erleben.

Schon die Anreise zum Bernina-Express ist ein Erlebnis. Über den Brenner nach Südtirol und weiter durch das Val del Sole zum Tonalepass südlich der Ortler Gruppe nach Tirano. Sollte das Wetter diese Fahrt nicht zulassen, erfolgt die Anreise alternativ über das Engadin. Vorbei am Ospizio Bernina, am Piz Palü und Morteratsch-Gletscher bringt uns der Zug nach St. Moritz und weiter zu unserem Hotel in Tiefencastel. Dabei passieren wir das weltberühmte Landwasserviadukt.

Am nächsten Tag geht es weiter mit dem Glacier Express von Tiefencastel nach Andermatt. Dabei passieren wir die Schynschlucht – den Grand Canyon der Schweiz – und Oberalp mit der Rheinquelle. Direkt am Vierwaldstättersee befindet sich unser Hotel.

Am dritten Tag steht der Hausberg der Luzerner, der Pilatus, auf dem Programm. Die Panorama-Gondelbahn bringt uns auf 2.100 Meter Höhe und beschert uns einen wunderbaren Winterausblick über die umliegende Alpenwelt. Auch der Vierwaldstättersee und der Zugersee breiten sich unter uns aus.

Am späten Nachmittag geht es dann nach Luzern direkt am Vierwaldstättersee. Beim alljährlichen Lichtfestival präsentieren Künstler aus aller Welt die vielfältigen und faszinierenden Facetten des Lichts. Entdecke kreative Lichtinstallationen am abendlichen Winterspaziergang durch die Gassen der Stadt, die Sehenswürdigkeiten und Plätze sind kunstvoll illuminiert.

Und was wäre die Schweiz ohne Käseverkostung? Bei der Heimfahrt erwartet uns in Appenzell bei der Schaukäserei Stein eine Führung mit anschließender Verkostung. Über Vorarlberg fahren wir wieder heim nach Tirol.



Bemerkenswerte Lichtinstallationen in Luzern

Der Tatzelwurmverlag mit den beiden Koasaboten und dem Brixentalbote, sowie das Kufsteiner Reisebüro Wechselberger sind bekannt für ihre qualitativen Reisen. Als Redakteurin des Verlages und Expertin für Schweizreisen, freue ich mich, euch auch bei dieser Winterreise begleiten zu dürfen. *Brigitte Eberharter*

Unsere Hotels:

Hotel Albula & Julier*** 7450 Tiefencastel
Viglia Veia Gelgia 1, Tel. +41 81 659 0400

Hotel Seerausch***s 6375 Beckenried
Buochserstraße 54, Tel.: +41 41 501 0131

Leistungen:

- Reise im Komfortbus, alle Mauten & Steuern
- 1x ÜF in Tiefencastel, 2x ÜF in Beckenried
- 2x Abendessen, 1x Mittagessen (HP)
- Bernina Express, Tirano - St. Moritz, 2. Klasse Panoramawagen
- Glacier Express, Tiefencastel - Andermatt, 2. Klasse Panoramawagen
- Berg- & Talfahrt Pilatusbahn Kriens
- Besuch des Lichterfestivals Luzern
- Eintritt & Führung Schaukäserei Appenzell
- Verkostung von 5 Käsen inkl. Brot
- Reisebegleitung Brigitte Eberharter

Termin: 13.01. – 16.01.2025

Preise pro Person: im DZ € 799,-
im EZ € 898,-

Buchbar: Tellergericht im Glacier Express € 49,-
Abfahrtszeiten werden bekannt gegeben!



Morgenstimmung auf dem winterlichen Pilatus



Mit Bernina & Glacier Express durch die verschneite Bergwelt reisen.

Fotos: Schweiz Tourismus

Tiroler Hospiz Gemeinschaft:

Trauergruppe Wörgl

Beginn: Montag, 14.10.2024, 17 - 19 Uhr

**Wo: Kulturraum Stadt Wörgl,
Brixentaler Str. 1,
Hintereingang Kirchenwirt,
2. Stock**

8 Abende in gleichbleibender Gruppe

Leitung: Mag.a Maria Strelj-Wolf

Kosten: € 50 / Anmeldung erforderlich:

office@hospiz-tirol.at, 05223 43700-33600

„Das Hilfreichste in unserer Trauergruppe war die Gemeinschaft mit anderen Trauernden und die hilfreiche Erfahrung, das Erlebte miteinander teilen zu können“, versichert eine Teilnehmerin der letzten Trauergruppe in Wörgl.

**Denn Trauer kann einsam machen,
und Einsamkeit macht traurig!**

**Gemeinschaft und Austausch helfen in der dunklen
Zeit der Trauer, wieder Licht zu sehen.**

Vortrag in St. Johann:

Kinder trauern anders



„Der kleinen Hannah sagen wir, dass der Opa für immer eingeschlafen und nicht gestorben ist.“ Viele Erwachsene wollen mit solchen Aussagen Kinder schonen. Beim Verlust eines geliebten Menschen oder eines sehr ans Herz gewachsenen Haustiers haben wir Erwachsene den Reflex, unser Kind beschützen zu wollen, und kommen schnell an unsere Grenzen, wenn es darum geht, den Tod zu beschreiben.

Ausweichende Formulierungen und Metaphern wie „Die Minka ist jetzt im Katzenhimmel“ sind, wenn auch wohlwollend gemeint, nicht hilfreich. Denn Kinder haben Fragen und möchten verstehen. Unklare Antworten können dazu führen, dass sich in ihrer Fantasie die Ereignisse um den Tod viel dramatischer abspielen.

*Hilfreiche Möglichkeiten, Kinder in der Trauer zu verstehen,
zu trösten und zu ermutigen, werden an diesem Abend mit
auf den Weg gegeben.*

Vortrag von Andrea Ehn

Hotel Post, St. Johann, Speckbacherstraße 1

Mittwoch, 09.10.2024, 19:00 - 20:30 Uhr



5er St. Johanner

ca. 625g/Pkg. **9,99 €/kg**



7er Wildwurzerl

ca. 150g/Pkg. **3,99 €/Pkg.**



Verhackertes im Glas

ca. 210g/Glas **2,99 €/Glas**

Aktion gültig vom 23.09.24 bis 12.10.24
erhältlich auch bei unseren Partnern!



Bauernbund Sommergespräch am Obermanharthof in Westendorf:

Wettbewerbsfähige und nachhaltige Landwirtschaft



Ende August fand in Westendorf das vierte von insgesamt fünf Bauernbund-Sommergesprächen statt. Rund 250 Interessierte folgten der Einladung von Bezirksbauernobmann Georg Wurzenrainer und Bauernbundobmann LHStv. Josef Geisler. Familie Hirzinger in Westendorf öffnete die Hoftüren und so konnte das bewährte Informations- und Diskussionsformat des Tiroler Bauernbundes mitten im Kuhstall stattfinden.

In seinen Eröffnungsworten richtete Georg Wurzenrainer den Blick auf den Bezirk: „Es muss uns auch in Zukunft gelingen, dass unsere heimischen Bauernfamilien ihre Höfe und Almen zukunftsfit gestalten und nachhaltig bewirtschaften können. Es darf nicht sein, dass unsere Bauern durch Auflagen, Überregulierung und überbordender Bürokratie in die Knie gezwungen werden“, so Wurzenrainer. Im Hinblick auf Wölfe meint Wurzenrainer: „Hier muss es uns gelingen, dass der Wolf zu einem ganzjährig bejagbaren wird. Da braucht es vor allem ein Umdenken auf EU-Ebene und eine gute Zusammenarbeit mit unseren Jägern.“

NGO-Anzeige gegen Almbauern ist letztklassig

LHStv. Josef Geisler erläuterte: „Während im Jahr 1954 noch 45 Prozent der monatlichen Ausgaben auf Ernährung und alkoholfreie Getränke entfielen, so waren das im Jahr 2020 nur noch 12 Prozent. Seit 1954 hat sich einiges geändert, aber dieser Vergleich zeigt sehr gut auf, dass wir nicht müde werden dürfen Bewusstsein für den Stellenwert gesunder und regionaler Ernährung zu schaffen. Zur Stärkung

der heimischen Landwirtschaft und vor allem auch für das Wohlergehen der Bevölkerung.“

Auch im Kampf gegen den Wolf betonte Geisler, dass er am Tiroler Weg der raschen Entnahmemöglichkeit per Verordnung weiterhin festhalten werde. „Von Anzeigen diverser selbsternannter Tierschutzorganisationen werde ich mich nicht beirren lassen. Höchst problematisch wird es, wenn jetzt eine NGO aus der weit entfernten Großstadt Wien einen betroffenen Almbauern in Osttirol klagt. Sie haben keine Ahnung von der harten Arbeit unserer Almbauern und verfolgen nun einen Menschen, der noch dazu gerade einen Teil seiner Herde verloren hat. Eine Vorgehensweise, die für mich letztklassig und aufs schärfste zu verurteilen ist“, findet Geisler klare Wort.

„Ein großes Anliegen ist mir jedoch die gute Zusammenarbeit mit der Jägerschaft, die im Kampf gegen den Wolf eine ganz wesentliche Rolle spielt. Ohne ihr Zutun ist jede Verordnung wenig wert“, so Geisler. Im Hinblick auf die bevorstehende Nationalratswahl meint er: „Längerfristig gesehen wird uns der Kampf gegen Wolf und Bär nur gelingen, wenn wir starke politische Vertreter auf allen Ebenen haben. Wir brauchen starke Stimmen in den Parlamenten in Wien und Brüssel, sonst werden wir uns mit unseren Anliegen nur schwer Gehör verschaffen können.“

Zusammenhalt macht stark

„Mein Ziel ist es, dass wir auch in 20 Jahren noch eine wettbewerbsfähige, nachhaltige und aktive Land- und Forstwirtschaft in einem vitalen, ländlichen Raum haben. Dazu brauchen die Bäuerinnen und Bauern

verlässliche Unterstützung und müssen auch in der kommenden Bundesregierung vertreten sein. Die Volkspartei ist die Partei der Mitte, die sich konsequent für die Bevölkerung im Land einsetzt. Wir setzen auf Anreize anstatt Verbote, wir stehen für Leistung und ein klares Bekenntnis zur heimischen Land- und Forstwirtschaft“, so Norbert Totschnig zu den Anwesenden. Er betonte den Stellenwert einer starken bäuerlichen Interessensvertretung auf allen Ebenen. „Das kann uns nur gelingen, wenn wir zusammenhalten.“

Unsere Bauern wirtschaften lassen

LK-Präsident NR Josef Hechenberger forderte eine Angleichung der Investitionsförderung. „Als Landwirte wissen wir selbst am besten, was gut für unsere Betriebe ist. Ziel muss sein, die Viehhaltung auf Alm und Tal auch in Zukunft zu flächendeckend zu bewerkstelligen. Auch der Export und Transport von Zuchtieren darf für ein Züchterland wie Tirol nicht zum Tabuthema werden. Bei all diesen Themen braucht es viel Aufklärungsarbeit.“ Im Hinblick auf die Nutztierhaltung ergänzte Hechenberger: „Die Anforderungen bei der Haltung von Nutztieren werden immer höher, deswegen braucht es auch nötige Investitionen bei Stallungen. Nur so können Betriebe weitergeführt und entsprechende Tierwohlstandards gehalten werden. Diese Investitionen bedeuten auch eine Arbeitsentlastung für unsere Bauernfamilien. Aus wirtschaftlicher Sicht ist die Lage zurzeit angespannt. Deswegen besteht die dringende Notwendigkeit der Anhebung und Anpassung bei der Investitionsförderung!“ -red-



Freuten sich über einen angeregten Diskussionsabend im Laufstall (v.li.) Bezirksbauernobmann Kufstein Michael Jäger, ein Teil der Familie Hirzinger, Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig, Ortsbauernobmann Peter Pirchl, Annemarie und Jakob Hirzinger, Bauernbundobmann LHStv. Josef Geisler, Bauernbunddirektor Peter Raggl, Bezirksbauernobmann Georg Wurzenrainer und LK-Präsident NR Josef Hechenberger.

Fotos: Tiroler Bauernbund



0800 400 120

Der Psychosoziale Krisendienst Tirol (PKT) ist eine vom Land Tirol und den Sozialversicherungsträgern geförderte telefonische **Anlaufstelle, die täglich von 08:00 – 20:00 Uhr besetzt ist.** Wir beraten Menschen, die sich akut in einer Krise oder psychischen Ausnahmesituation befinden, sowie Angehörige, Bekannte oder professionelle Helfende, die in ihrem Umfeld mit Krisen zu tun haben.

TELEFON - Das telefonische Angebot bietet sofortige, vertrauliche und professionelle Unterstützung für Menschen in akuten Krisen und in psychischen Belastungssituationen. Ihnen stehen Psychotherapeut/innen zur Verfügung, die versuchen, Ihr Anliegen zu verstehen, emotionale Unterstützung zu bieten und im gemeinsamen Gespräch Möglichkeiten zu entwickeln, damit sie mit dem krisenhaften Geschehen angemessen umgehen können. Ziel ist es, Ihnen Stabilität zu vermitteln und zur Deeskalation beizutragen. Zugleich dient das Gespräch einer Erstabklärung, Gefährdungseinschätzung sowie der Koordination der von ihnen gewünschten oder benötigten weiteren Begleitung.

AMBULANT - Die ambulante psychotherapeutische Krisenintervention findet in den Räumlichkeiten des PKT statt, ist zeitlich begrenzt und zielt darauf ab, die akute Belastung in einem persönlichen Gespräch zu lindern. Mit Therapeut/innen werden Bewältigungsstrategien entwickelt – um kurzfristig zu entlasten und weiteren Unterstützungsbedarf abzuklären. Wenn Sie Kontakt aufnehmen und die telefonische Krisenintervention nicht ausreichend erscheint, soll die unmittelbare, zeitnahe Bearbeitung der Krise durch das ambulante Angebot ermöglicht werden, um eine Chronifizierung zu verhindern und die aktive Handlungsfähigkeit sowie Selbstermächtigung wieder zu erlangen.

MOBIL - Wenn sich bei der telefonischen Beratung herausstellt, dass ein persönlicher Kontakt notwendig und sinnvoll ist, kann der mobile Krisendienst zum Einsatz kommen und Sie vor Ort unterstützen.

Durch den persönlichen Besuch in Ihrer gewohnten Umgebung gibt es einen sicheren Rahmen in dem eine vertrauensvolle Atmosphäre geschaffen werden kann, um eine effektive Krisenintervention zu ermöglichen. Der mobile Krisendienst hat zum Ziel, Ihnen zu helfen die erschütterte Sicherheit und Stabilität wiederzuerlangen.

Zirbenschlafstage bis 12. Oktober 2024 bei

MAX natürlich & gesund wohnen

Ihr Meisterbetrieb für natürlich
gesundes Wohnen und Schlafen

**RELAX
2000**



das »Original« mit Zirbenteller

Unverbindliche Schlafberatung und individuelle ergonomische Anpassung an Ihren Körper ist nach telefonischer Terminvereinbarung möglich:

Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin): +43 650 71 71 151



Gutschein

im Wert von € 150,-



bei Neukauf von mindestens einem RELAX-Bettsystem mit Matratze und Auflage zur sofortigen Einlösung.

Nur gültig im Aktionszeitraum! – Gilt nicht für bereits getätigte Geschäfte. Keine Barablöse möglich. Kann nicht mit anderen Aktionen, Rabatten und Skontierungen kombiniert werden.

Schlemaier KG, T: +43 5333 5254, www.schlemaier.at

Kunstraum Hopfgarten:**Farbenfrohe Bilder von Veronika Gerber**

Mediterrane Landschaften stehen im Mittelpunkt der Ausstellung von der Salzburger Künstlerin Veronika Gerber. Bis Ende September sind ihre Bilder im Kunstraum Hopfgarten zu sehen. Gerber ist gebürtige Hallerin und unterrichtete künstlerische Erziehung im Gymnasium Innsbruck. Nebenbei hatte sie ein Atelier am Gardasee, dem Heimatort ihrer Großmutter. Laudatorin Barbara Schwaighofer dankte dafür, dass sie den Besuchern Einblicke in ihre persönliche Welt gewährt, die in erster Linie aus strengen Kompositionen mit starken Farben besteht.

Bürgermeister Paul Sieberer freute es, dass bei den Bildern kein Titel steht, sodass der Betrachter in alle Richtungen denken und überlegen kann. „Das Malen ist ein klärender, lebendiger Prozess“, bezeichnet es die Künstlerin, die bereits bei vielen internationalen Ausstellungen erfolgreich war.

-be-



GR Anil Dönmez, Galerist Peter Ainberger, Künstlerin Veronika Gerber, BGM Paul Sieberer, Albin Ritsch (Kammermusikfest) mit Ramon Jaffa und Tochter Sarafina.

Foto: Eberharter

Marschierbewertung Musikbezirk Brixental in Westendorf:**Musikkapellen marschieren auf hohem Niveau**

Anfang September nahmen sechs Blasmusikkapellen an der Marschierbewertung teil, sie hatten sich in den letzten Wochen intensiv für diesen Tag vorbereitet und wurden mit sehr guten Ergebnissen belohnt. Unter den strengen Blicken der Bewerter Michel Wölbling, Gerald Embacher, Florian Hellbert, Manuel Sporer, Florian Silberberger und Klaus Kramser wurden trotz der Hitze Höchstleitungen abgeliefert.

In der Stufe B traten die Musikkapellen Itter und Hopfgarten an. Bewertet wurden in dieser Stufe das Antreten, Halten im klingenden Spiel, eine Linkskurve und das Stehenbleiben. In der Stufe C stellte sich die Musikkapelle Westendorf der Bewertung. Zusätzlich wurde in der Stufe C das Abfallen von Fünferreihen in

Dreierreihen bewertet. In der Stufe D traten die Musikkapellen Aurach, Jochberg und Brixen im Thale an. Diese Kapellen machten eine Rechtskurve und zusätzlich die Große Wende. Stufe D ist die zweithöchste Stufe – als Draufgabe gibt es nur noch Stufe E, wo eine Show von der Musikkapelle gezeigt werden muss.

Anschließend konnten sich die Stabführer mit den Juroren über die Bewertung austauschen und einiges daraus lernen. Die Westendorfer Vereine sorgten für die Verpflegung und der Jochberger Blechschnodn für eine gute Stimmung beim Ausklang. Ein großer Dank geht an alle Helfenden und besonders an Bezirksstabführer Claudius Vergeiner für die ausgezeichnete Organisation.

-red-



(v.li.) Beifall für das Auftreten der Knappenmusikkapelle Jochberg an der Ehrentribüne und den Einmarsch der Musikkapelle Westendorf.



Fotos: stil fotografie/Isabella Obermoser

Nützliche Infos für Hochzeiten in der Region

P.R.

Der Standortmarketing-Verein lädt alle Brautpaare ein, den schönsten Tag im Leben in der Region Hohe Salve – Wildschönau zu feiern. Die Gemeinden Itter, Hopfgarten und die Wildschönau bieten eine Vielzahl von romantischen Orten für die perfekte Hochzeitsfeier. Darüber hinaus verfügt die Region aber auch über zahlreiche Dienstleister, die das Brautpaar bei der Umsetzung der Traumhochzeit bestens unterstützen.

Damit die Brautpaare sich schnell und einfach einen Überblick zum Angebot verschaffen können, wurden auf der Homepage des Standortmarketing-Vereins nützliche Informationen & Kontakte gesammelt: vom Kontakt zum zuständigen Standesamt, über Informationen zu Friseur:innen & Kosmetiker:innen bis hin zu möglichen kleinen Geschenken aus der Region...

Zusätzliche Angebote aus der Region können gerne in die Übersicht aufgenommen. Wir bitten dazu um eine kurze Nachricht an den Standortmarketing-Verein: standortmarketing@hopfgarten-brixental.gv.at



In den Gemeinden Itter, Hopfgarten und der Wildschönau finden Brautpaar den perfekten Rahmen für den schönsten Tag im Leben.

Foto © Region Hohe Salve, Laiminger

Kostenloser Lehrgang in St. Johann:

Wie gehe ich mit Demenz um?



Der kostenlose Lehrgang EduKation®-Demenz richtet sich an Angehörige von Menschen mit Demenz und hilft, die Betroffenen besser zu verstehen. Die speziell ausgebildete Kursleiterin DGKP Katja Gasteiger, Leiterin Caritas Servicestelle Demenz, zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, wie herausfordernde Situationen besser gemeistert werden können. Gemeinsam mit anderen Angehörigen werden Erfahrungen ausgetauscht.

Kursdauer von 21.10. – 16.12.2024

Jeden Montag: 17:00 - 19:30 Uhr in der
Homebase, Kaiserstraße 29a, St. Johann.

Anmeldung: 05352 62222, info@frauenberatung-stjohann.at

Das sagen AbsolventInnen...

„Ich habe in diesem Kurs sehr viel über die Krankheit meiner Mutter gelernt, aber auch über mich selbst, z.B. dass ich mit einer anderen Haltung oder einer einfühlsamen Kommunikation viel bewirken kann... Besonders bestärkt hat mich auch der Austausch unter den Teilnehmenden.“

Der Lehrgang wird vom Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bezirk Kitzbühel und der Caritas Servicestelle Demenz in Kooperation angeboten.

-red-

THE KITCHEN CLUB
TISCHLEREI KÜCHENSTUDIO BY RENO4

-50%

Noch heute sichern!

Ganze Küche, halber Preis.

office@the-kitchen-club.at
0664 1106366

THE KITCHEN CLUB®

Hannes Vötter
Kitzbüheler Str. 71
6365 Kirchberg i.T.
www.the-kitchen-club.at

 **eggersmann**

selektion D

KÜCHEN



EIN JOB MIT HOCHSPANNUNG

STARTE DEINE KARRIERE ALS ELEKTRIKER/IN (M/W/D)

Du suchst eine neue Herausforderung und arbeitest gerne im Team? Dann bist du bei uns richtig!

Wer sind wir?

Als lokaler Dienstleister stellen wir die Grundversorgung von Strom, Trinkwasser, Abwasser im Gemeindegebiet Hopfgarten und schnelles Internet sowie Kabel-TV in Hopfgarten, Itter, Westendorf und Brixen im Thale her.

Deine Aufgaben sind ...

- ... Instandhaltungsarbeiten im Verteilernetz
- ... Wartung unserer Wasserkraftwerke
- ... Errichtung von Hausinstallationen
- ... Netzausbau

Du bist bei uns richtig weil du ...

- ... ein guter Teamplayer bist
- ... dich weiterbilden willst
- ... einen Führerschein der Klasse B oder höher hast
- ... eine abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung oder HTL Elektrotechnik hast

Dich erwartet ...

- ... eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ... umfassende Weiterbildungsangebote
- ... ein angenehmes Betriebsklima
- ... ein krisensicherer Job
- ... ein Einstiegsgehalt ca. 3.500€ brutto, Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation möglich
- ... 4-Tage Woche

Du bist dir nicht sicher ob du alle Anforderungen erfüllst?
Ruf uns einfach an und rede mit uns.

**WORAUF WARTEST DU NOCH?
Bewirb dich JETZT!**



Energieerzeugung & -verteilung



Trinkwasserversorgung



Abwasserbeseitigung



Internet, TV & Telefonie



Gemeindeamt Brixen im Thale
Bezirk Kitzbühel
Dorfstraße 93
6364 Brixen im Thale
Telefon +43(0)5334/8110
gemeinde@brixen-thale.gv.at

Stellenausschreibung

Ab **Oktober 2024** gelangt die Stelle eines **Bauhofmitarbeiters** (m/w/d) zur Neubesetzung.

Voraussetzungen:

- > Lehrabschluss in einem handwerklichen Beruf
- > Abgeschlossener Präsenzdienst
- > Entsprechende Lenkerberechtigungen bzw. Bereitschaft diese umgehend nachzuholen
- > Vielseitigkeit und großes Interesse am umfangreichen Aufgabengebiet
- > Bereitschaft zur fallweisen Leistung von Mehrstunden (z.B. Winterdienst)

Die Anstellung mit Entlohnung erfolgt nach den aktuellen Bestimmungen des Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

Wir würden uns sehr über Ihr Interesse an einem Gemeindearbeitsplatz freuen. Die schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und allen üblichen Beilagen richten Sie bitte bis spätestens

15. Oktober 2024 an:

Gemeinde Brixen im Thale
z. H. Herrn Bürgermeister
Dorfstraße 93
6364 Brixen im Thale

Der Bürgermeister
Andreas Brugger eh.

Suchen Sie Ihren **JOB**
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.



Coiffeur Herbert Kitzbühel

Friseur/in

zu besten
Bedingungen in
Voll- oder Teilzeit gesucht!

DI, MI, FR: 08-17 Uhr
DO: 08-14 Uhr
SA: 08-12 Uhr

Coiffeur Herbert Kitzbühel
Hammerschmiedstraße 6 - 6370 Kitzbühel
05356 65023



Werden Sie Teil unseres Landhotel-Teams!

Wir suchen für

Oktober 24 und ab Dezember 24 eine

KOSMETIKERIN,

idealerweise mit Massagekenntnissen,
in Teil- oder Vollzeit oder geringfügig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Andrea und Jakob Schermer
Landhotel Schermer**S**

Dorfstraße 106 · 6363 Westendorf
www.schermer.at · welcome@schermer.at
+43(0)664 96 82 719

WIR STELLEN EIN:



BOHRMEISTER UND
BOHRHELPER (M / W)

KIRCHBERG IN TIROL

- Ab sofort
- 4 Tage Woche
- Entlohnung nach Kollektiv
- Je nach Qualifikation -
Überzahlung möglich

Bewerbung unter:

BMT Taxer GmbH

z.H. Herr Taxer Niko

Tel. +43 664 / 58 61 103

oder E-Mail: info@bmt.tirol

Gemeinde Brixen im Thale:

Neue Krabbelgruppe „Dorfknirpse“



Am 10. September fand die feierliche Eröffnung der zweiten Krabbelgruppe „Dorfknirpse“ in den ehemaligen Räumen der polytechnischen Schule in der Volksschule Brixen im Thale statt. Der Baustart für dieses bedeutende Projekt erfolgte Ende Mai 2024. Mit Investitionskosten von rund 300.000 Euro, welche von der Gemeinde Brixen im Thale in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol bereitgestellt wurden, konnte ein ansprechender und funktionaler Ort geschaffen werden.

Als laufender Betreiber der Krabbelgruppe fungiert der Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf. Die neue Einrichtung bietet Platz für bis zu 13 Kinder und soll ihnen einen sicheren und fördernden Raum für Spiel und Lernen bieten.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier nahm Pfarrer Roland Frühauf die Segnung der Räumlichkeiten vor. Die Ehrengäste, unter anderem Landtagsabgeordneter Peter Seiwald, Bürgermeister Andreas Brugger und der Obmann des Sozialsprengels Herbert Rampl, hoben geschlossen die Wichtigkeit solcher Einrichtungen für die frühkindliche Entwicklung und die Gemeinschaft hervor.

Die Eröffnung der Krabbelgruppe „Dorfknirpse“ wurde von den Eltern und Kindern mit großer Freude aufgenommen und stellt einen bedeutenden Schritt zu einer qualitativen Steigerung der Kinderbetreuung in der Gemeinde dar. Die neuen Räumlichkeiten fördern das Miteinander und bieten den Kleinen die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen zu wachsen und zu lernen. *-red-*



(v.li.) Vize-BGM Helmuth Hehenberger, LA Peter Seiwald, Pfarrer Roland Frühauf, Sprengel-GF Karin Höss, Sprengel-Obmann Herbert Rampl, Schulwart Andreas Rampl, BGM Andreas Brugger.

Foto: Gemeinde Brixen

50 Jahre Bundesmusikkapelle Mühlthal/Thierbach:

Ein fantastischer Festabend



Mit dem „Marsch der Medici“ hat die BMK Mühlthal ihren Festabend zum 50-Jahr-Jubiläum eröffnet. Der lauwarmer Sommerabend hatte hunderte Freunde der Kapelle zum Besuch des Open-Air-Fest bei der Schule in Oberau animiert. „Im Laufe der Jahre sind wir musikalisch gewachsen“, versicherte Kapellmeister Walter Stadler. Gespielt wurden bunt gemischte Melodien aus den letzten fünf Jahrzehnten.

Am 6. Februar 1974 fand die Gründungsversammlung der vierten Kapelle im Hochtal statt. Der erste Auftritt erfolgte am 28. April 1974 beim Maiblasen. Otto Hauser vom Blasmusikverband Rattenberg gratulierte mit einer Jubiläums-Urkunde. Auch BGM Hannes Eder, Vize-BGM Michaela Hausberger und andere Ehrengäste wünschten dem Verein für die Zukunft alles Gute. Anwesend waren auch alle Ehrenmitglieder des Vereins: Simon Seist jun., August Hofer, Ludwig Stadler sen., Kajetan Stadler sen., Thomas Gwiggner, Josef Stadler, Andreas Hofer und Simon Seist sen.

Mit ihren Darbietungen haben die Mitglieder der BMK Mühlthal ihre Zuhörer begeistert und verzaubert, denn die Abwechslung war enorm. Allein die Bühnenshow konnte mit so manchen

professionellen Gruppen mithalten. Vorher noch in Tracht, änderte sich dies nach der Pause und man wechselte in den Big Band Sound mit entsprechender Kleidung. Moderiert wurde der Abend von Günther Laimböck. Die Gewinner der großen Tombola konnten sich über attraktive Preise freuen. *-be-*



Zum 50 Jahr Jubiläum der BMK Mühlthal überreichte Otto Hauser (Bezirksobmann Rattenberg) die Ehren-Urkunde des Tiroler Blasmusikverbandes an Obfrau Iris Stadler.



Der Jubiläumsabend bot vielfältige Interpretationen – die Mühltaler Musikantinnen und Musikanten begeisterten als Solisten, Sänger und im Kollektiv auf sehr hohem Niveau.

Fotos: Eberharter

KandlerAlm in Brixen:

GlasHoch1120



KandlerAlm-Wirt Christof Ehrensberger begeistert mit seinen Köstlichkeiten.
Foto: TimeShot Fotografie

Köstlichkeiten aus der KandlerAlm-Küche, edle Weine der Winzerfamilie Bannert (Weinviertel) und musikalische Klänge der Familienmusik Rieser lockten auch dieses Jahr wieder viele Gäste auf die KandlerAlm in Brixen im Thale.

Beim „GlasHoch1120“ am 24. August, dessen Name auf die Seehöhe der KandlerAlm zurückzuführen ist, wurde auch der Verein „Schritt für Schritt“ mit einer Spende von € 1.500 unterstützt, welcher entwicklungsverzögerte Kinder und Jugendliche fördert. Familie Ehrensberger von der KandlerAlm sowie die Winzerfamilie Bannert bedanken sich für die gelungene Veranstaltung und freuen sich auf eine mögliche Wiederholung.

-red-

Rotary Club & Lions Club:

Spendenübergabe



Rotary Wörgl-Brixental Präsident Martin Salcher und Lions Wörgl Präsident Jakob Kruckenhauser überreichten den Scheck über € 4000 an die Organisatoren der Stammzellenspendenaktion in Hopfgarten und ließen sich von der erfolgreichen Typisierungsaktion berichten, bei der rund 100 Spendenende anwesend waren.

Es gibt Situationen und Krankheiten, bei denen die Verfügbarkeit eines Stammzellspenders lebensrettend sein kann. Mit der Typisierung in Hopfgarten wurde ein wichtiger Beitrag dazu geleistet.

-red-



Anil Dönmez, Dr. Hannes Müller, Martin Salcher (Rotary) und Jakob Kruckenhauser (Lions).

Foto: Rotary Wörgl/Lions Wörgl

40. Steirische Wochen

Klachsuppe, Backhendl, Sturm, steirische Tröpferl, ... viele kulinarische & musikalische Genüsse aus der Steiermark vom **27. September bis 27. Oktober 2024**

Ruhetage:
Dienstag,
Mittwoch



Donnerstag, 03.10. 2024

Brodjaga Musi aus dem Gesäuse „rassig, direkt und mit viel Leidenschaft“

Donnerstag, 10.10.2024

Rieslacher Tanzlmusig aus Oberndorf „a schneidige Musig aus der Region“

Sonntag, 20.10.2024

Tag der offenen Hoteltür (ab 11 Uhr) „Führungen durch das Hotel, Kinderprogramm, kulinarische Köstlichkeiten & a schwungvolle Musig“

Samstag, 26.10.2024

Citoller Tanzgeiger & Kerschhagglmoos Buam „traditionell und nicht zu übertreffen“

Warme Küche: 12.00 – 14.00 & 18.00 – 21.00 Uhr
Steirische Jausenkarte: 14.00 – 18.00 Uhr · **Bitte reservieren!**
Geschlossene Gesellschaft: 28.09. | 05.10. | 12.10.2024

Buschenschankbuffet

Jeden Montag echt steirisches Buschenschankbuffet von 14.30 bis 17.00 Uhr – dazu gibt's a Glaserl Sturm gratis!
Alles inklusive – € 19,50 pro Person

TIPP



Projekt „Zu Bsuaach geh“:**Ehrenamtliche
Besuchsdienste**

Die Freiwilligenzentren KUUSK und Kitzbüheler Alpen starten in Kooperation mit den Sozialsprengeln das Projekt „Zu Bsuaach geh“. Die Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg, Angath, Bad Häring, Mariastein, Kirchbichl, Kufstein, Langkampfen, Untere Schranne, Wildschönau, Wörgl bieten künftig ehrenamtliche Besuchsdienste an.

Freiwillige werden in ein Team von Professionisten eingebunden und erhalten die Möglichkeit zum laufenden Austausch, kostenlose Schulungen (Ablauf eines Hausbesuches, Nähe & Distanz im Besuchsdienst) sowie Einladungen zu gemeinsamen Veranstaltungen und Ausflügen. Das Projekt ist auch für Menschen mit geringem Zeitbudget geeignet, weil die Zeiteinteilung auf die Bedürfnisse abgestimmt wird. **Keine Pflege- und Haushaltstätigkeiten!**

Die erste **kostenlose Schulungsreihe** findet am **14. und 21. Oktober 2024** jeweils von **18:00 - 21:00 im Kufsteiner Bürgersaal**, Georg Pirmoser-Straße 8 statt, und vermittelt Basiswissen bei der Begleitung von Menschen sowie praktische Tipps für herausfordernde Situationen.

Du hast Interesse an der kostenlosen Schulung oder möchtest den ehrenamtlichen Besuchsdienst der Region unterstützen und Teil des Teams werden? Informationen & Anmeldung: 0650 4301151 oder 0660 6102189 bis 07. Oktober 2024. *-red-*

**LEADER Regionen Regio3 & KUUSK – Bevölkerungsbefragung läuft:****Einkaufs-/Konsumverhalten - Immobilienpotenziale/Leerstände**

Die LEADER-Regionen Regio3 PillerseeTal-LeukenTal-Leogang und KUUSK (Kufstein und Umgebung, Untere Schranne-Kaiserwinkl) sowie das Brixental haben vor einigen Wochen erneut eine umfassende Erhebung des Konsumverhaltens und der Handelsstrukturen gestartet – jetzt ist die Bevölkerung gefragt!

Seit der letzten Studie 2018 hat sich der lokale Handel stark verändert. Faktoren wie die COVID19-Pandemie, der Online-Shopping-Boom, Lieferengpässe und hohe Inflation haben das Konsumverhalten beeinflusst und den Druck auf den stationären Handel erhöht. Mit einem Update der 2018 erhobenen Daten wollen die LEADER-Regionen wichtige Erkenntnisse für künftige

Gedanken einer Leserin:**Gestörtes
Landidyll**

Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass die Landwirtschaft einen gigantischen Teil unseres alltäglichen Lebens beeinflusst. Sie gestaltet nicht nur unsere Umwelt, sondern versorgt uns mit einer fundamentalen Notwendigkeit: Lebensmittel.

Dass die Weidetiere, Traktoren, Misthaufen und Ställe zwangsläufig Teil davon sind, mag vor allem jenen nicht einleuchten, für welche das Schnitzel ebenso aus dem Supermarkt kommt, wie der Strom aus der Steckdose.

Mangelnde Information und - leider allzu oft – offensichtliche Ignoranz führen dann zu Konflikten: Es wird gemotzt, schikaniert und sogar vor Justitia prozessiert, weil Hähne nun mal krähen, die Düngung mit Tiermist unerträglich stinkt und landwirtschaftliches Gerät während der Erntezeit bis spät in die Nacht fährt. Man möchte bitte Bio und Öko und 365 Tage Freilauf für alle Tiere, aber wehe dem, der nebenan diese ekelhaften Hühner hält!

Solche Possen weitab jeglicher legitimer Kritikpunkte an der Tierhaltung und des Pflanzenbaus erwecken den Anschein, dass vielen Leuten die Realität der Landwirtschaft und damit die Realität ihrer Lebensgrundlage schlicht nicht bewusst ist. Gerade in Zeiten, in welche ganze Bibliotheken an Information über sämtliche Themen mit ein paar Fingertippem aufzurufen sind, stellt dies ein Armutszeugnis dar. Und selbst ohne jegliche Technologie gäbe es eine einfache Lösung gegen ungewollte Ignoranz: Man geht zum nächsten Bauern und fragt höflich, ob man ihm den Tag lang über die Schulter schauen darf. So erfährt man allerhand erstaunliche Dinge und muss sich dank seines erweiterten Horizonts vielleicht nicht mehr ganz so arg aufregen. Der Blutdruck wird sinken und das Blutgefäßsystem wird es danken.

In diesem Sinne wünsche ich zahlreiche anregende Lernsituationen mit interessanten Menschen.

Judith Strele

Entwicklungen gewinnen. Mittels Online-Umfragen wird das Einkaufsverhalten in den Regionen und angrenzenden Gebieten neu erfasst. Begleitet wird das Projekt von externen Experten und Expertinnen von CIMA Austria Beratung + Management GmbH.

Die in den 28 Gemeinden (13 Regio3, 12 KUUSK, 3 Brixental) laufende Bevölkerungsbefragung soll Meinungen und Erfahrungen zum Einkaufen und zur Nahversorgung sammeln. Einige Gemeinden versenden den Fragebogen per Post, andere bieten ihn online an. Wer jetzt gleich bei der Online-Umfrage mitmachen möchte, scannt einfach den QR-Code! *-red-*



Herbstzauber am Berg der Sinne: Ein Paradies für Bergverliebte

P.R.

Nonstop Bergabenteuer mit den Leoganger Bergbahnen

Für wahre Bergenthusiast*innen gibt es im Herbst keine Pause: Der Asitz, auch bekannt als der „Berg der Sinne“, bietet durchgehenden Wandergenuss, denn die Leoganger Bergbahnen sind auch heuer wieder nonstop in Betrieb.

Was wird geboten im Herbst?

Es ist nicht nur die prachtvoll gefärbte Natur, die Besucher*innen in ihren Bann zieht. Entlang des Weges warten die beliebten **TONspur Inseln**, eine einzigartige Attraktion, die zur Rast einlädt. Diese überdachten, hüttenähnlichen Holzliegen bieten an fünf Stationen nicht nur grandiose Ausblicke, sondern auch die Möglichkeit, die Live-Mitschnitte der TONspur-Konzerte der letzten Saison zu genießen.

Der Wanderweg, der sich entlang der musikalischen Inseln schlängelt, führt direkt

zum imposanten Gipfel des Asitz auf 1.914 Metern Höhe. Doch hier endet das Abenteuer nicht: Das **Naturkino** am Gipfel des Sonnkogels wartet darauf, entdeckt zu werden. Inmitten der majestätischen Bergwelt eröffnet sich ein Schauspiel der besonderen Art – ein Kraftplatz, der mit natürlicher Geräuschkulisse, gemütlichen Liege-Inseln und Hängematten-Plateaus alle Sinne anspricht und dem Alltag entfliehen lässt.

Eine ganz besondere Neuheit ist das **Waldbaden am Asitz**. Man taucht ein in die beruhigende Atmosphäre des Waldes und erlebt die heilende Kraft der Natur hautnah. Das Waldbaden, auch als „Shinrin Yoku“ bekannt, ermöglicht es inmitten der frischen Bergluft und des duftenden Nadelwaldes auf 14 Stationen vollkommen zu entspannen und neue Energie zu tanken.

Für Adrenalinjunkies bietet der **Epic Bikepark Leogang** bis zum 3.11. grenzenlosen Fahrspaß auf zahlreichen Lines und Trails.

Ein Downhill-Rennen der Auner Austrian Gravity Series am 05.10. am Asitz bieten auch gegen Ende der Saison noch Bike-Event-Stimmung im Herbst. Und wer es noch aufregender mag, sollte den **Flying Fox XXL** nicht verpassen, der bis zum 20.10. jeweils von Freitag bis Sonntag spektakuläre Flüge ermöglicht.

Abgerundet wird das Erlebnis durch die Berggastronomie, die mit kulinarischen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl sorgt. Zum Beispiel findet wieder das Oktoberfest im AsitzBräu statt (4.-6.10. / **Abendveranstaltungen mit Abendfahrt der Asitzbahn**: 5.10.) Alle Infos: bergdersinne.at

Jetzt sichern:

Ski ALPIN CARD zum Bestpreis!

Die Saisonkarte ist bereits ab Mitte Oktober im Herbstbetrieb bei allen geöffneten Anlagen des ALPIN CARD Verbundes gültig und ab sofort zum vergünstigten Vorverkaufspreis erhältlich: alpincard.at



Herbstln tuats

Herbstln tuats iaz übaroi,
longsom ziacht da Nebel übas Toi.
D'Natur geht scho zur Rua
und stöt ois Blian und Wochsn zua.

De Sunn is iaz nu lind und worm,
da Buachnwoid leicht in oi Form.
Des Oimviech kimmb scho zru gg ins Toi
zu de Bauan hoam an Stoi.

Äpfe hängan vo de Bam,
wia a siaßa Erntetram.
Vom Spalier hängan de Traubn,
wia Goidklumpn vo d' Laubn.

Herbstln tuats iaz übaroi,
longsom ziacht da Nebel übas Toi,
D'Natur geht scho zur Rua
und stöt ois Blian und Wochsn zua.



Kathi Kitzbichler



Gesundheit & Wohlbefinden

Jeder Mensch entwickelt seine ganz persönliche Krankheit

Dieser Satz stammt von Hilarion Petzold, Begründer der Integrativen Therapie und heuer 80 Jahre alt geworden.

Wir haben heute in der modernen Medizin den Anspruch, unsere Patient*innen Evidenz basiert zu behandeln, das heißt nach international gültigen Standards, durch große Zahlen belegt. Das ist natürlich positiv, es wird nicht mehr „probiert“, ob ein Eingriff funktionieren kann, sondern man weiß zum Beispiel, nach der Operation X geht es 95% aller Menschen nach 3 Monaten sehr gut. Natürlich wollen wir nicht zu den verbliebenen 5% gehören!

Die andere Seite ist aber, dass ich als Mensch einzigartig bin, niemand spürt meinen Körper, meine Gebrechen, meine Freuden wie ich selbst! Ärzte und Therapeut*innen können sich diesen Gefühlen nur mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung nähern; spüren werden sie den Schmerz nicht selbst!

Das sollte man als Arzt berücksichtigen. Wenn ich mit einem Menschen eine Operation, zum Beispiel den Kniegelenks-Ersatz bespreche, erkläre ich wohl, der Eingriff dauert ungefähr eine Stunde, hat einen großen Nutzen, mögliche Risiken, es gibt vielleicht auch Alternativen. Sie werden 3 Tage bis 2 Wochen im Krankenhaus bleiben, weil es meiner Erfahrung nach ganz unterschiedlich lange dauert, bis Sie sich auf Ihr neues Gelenk verlassen können, und das hängt nicht immer von Ihrem Lebensalter ab!

Es sollte also auch im modernen Gesundheitswesen möglich sein, auf den einzelnen Menschen einzugehen. Wenn eine Operation „gut geht“, ist das ein gemeinsamer Erfolg für Patient*in und Behandlungsteam. Die angesprochene Verweildauer im Krankenhaus ist nur ein kleiner Faktor, viele „Kleinigkeiten“ haben eine entscheidende Wirkung, an erster Stelle wohl die menschliche Dimension, die Beziehung zwischen Arzt und Patient!



Dr. Tarek Sununu ist
Orthopäde & Psychotherapeut
in Brixen in Thale
www.sununu.at
sununu@brixen.cc
05334 30630

Sieben Striptease-Tänzer der Heimatbühne Kirchdorf rocken bei ihren Auftritten vom 3.-25. Oktober wieder den Dorfsaal. Bei der Fehlersuche im rechten Bild darf auch ganz genau geschaut werden!

Es haben sich fünf versteckt.



Foto: G. Schwaiger

neue Naturerfahrung in Westendorf	Bürgermeister von Brixen im Thale (2 W.)	"handgestrickt"	Substanz der Gene	Internetdomäne des Tschad	pro, à Teil einer Patrone	Erbfaktor Publikum anziehende Attraktion	als Ersatz bereit, erbötig	"trocken" beim Sekt isoliertes Wohnviertel	Rinderwahn	Druckfarbe für Laserdrucker	sonores Handwerk aus Auffach (2 Wörter)	
15					13	2			Lied, Chanson bewölkt, diesig			
Laufvogel in Südamerika					Thesen, Meinungen behaarte Frucht		12			universitäre Lehrbefugnis (... Legendi)		
durchsichtiges Bild			Kurve der Aktionsströme des Herzens		Zeichen für Thallium spanischer Artikel		männliches Fürwort		weiblicher Kosename Gegend, Gelände	7		
2. Ton der Tonleiter Feinkost im Brixental		17	drängen, nachdrücklich betreiben	ein Schulartikel engl. für "sie"			19	Berberstamm in der Sahara				
					10					norddt. für "eine" Nashorn	8	
						Initialen Gottschalks		Leiterin eines Nonnenklosters				
Richtigkeit, Zutreffen überlieferte Erzählung									Kapitän und Jäger Moby Dicks		21	
österr. Bildungseinrichtung lokalisieren		1		Volk in Sibirien						Autor von "Der Name der Rose" †		
									Gewandtheit im Benehmen	ungebraucht, jungfräulich	22	
den Acker krümeln			Vorsilbe für "zurück" radioaktives Mineral						Leck, Lücke, hohle Stelle			
									natürliches Süßwasserreservoir	Tiergarten	4	
vollkommen Energieparlampe										Hilfe, Rückhalt		
			letzte, ewige Ruhestätte		Abge-macht!	französ. Philosoph 1905-1980 (Jean-Paul)		Drive, Elan	Trara, Aufsehen, Beachtung	Monokel		
	18						9	kundig, versiert gehoben für "Adler"	16	erhöhter Sitzraum in der Kirche	ein Rück-scheinbrief initialen der Schell †	
Vorher-sage "Landesrat"				ein Mast-hahn						aus eigenem Antrieb (proprio ...)	Donar & Co.	
Schmerzmittel			untergärtiges Vollbier	Ballett-röckchen				Text-stelle			11	
					Abkoch-brühe	gutgläubig, unbedarf Hauptfluss Tirols				dritt-größter Staat der Erde	am Ende, erledigt	Stellung des Fernseher-schalters
Beistand bei Eng-pässen im Brixental									14	Bezirk im Außerfern Abk. für "ganztags"		
Kfz-Kz. für Liezen				Kehre im Kunst-fliegen					Wut, Raserei			
legendärer Sommer-Event in Aschau	3									Kosename für Sozial-demokraten		
									durchs Wasser stapfen			5



- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24

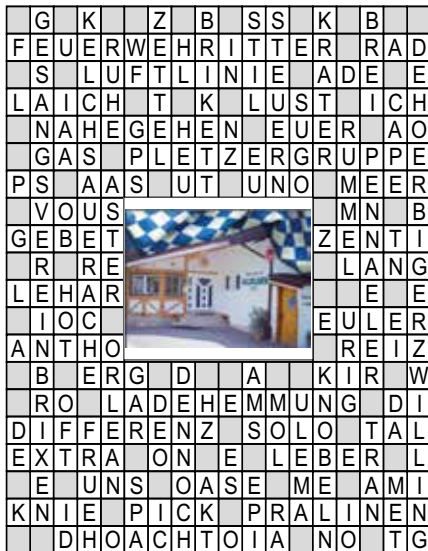
fairhotel HOCHFILZEN

TEMPUR

Zu gewinnen gibt es 2 Tempur- Polster im Wert von je € 199,- und 1 Rucksack vom Fairhotel abzuholen im Fairhotel in Hochfilzen.

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Brixentalbote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen
Fax: 05359 8822 1205 – Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe) Einsendeschluss: 15.10.2024 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der September Ausgabe lautete:

SITZN BLITZN GUAT ESSEN

Verlost wurden 5 Gutscheine im Wert von je € 20,-
vom Café Hochland in Aschau

Renate Schwarzer, 6364 Brixen i. T.

Johann Thaler, 6311 Thierbach

Maria Manzl, 6361 Hopfgarten i. B.

Hubert Linthaler, 6365 Kirchberg

Anita Fohringer, 6363 Westendorf

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Änderungen vorbehalten



Kleiner Almadtrieb in Itter

Sa., 28.09.2024 um 10:00 Uhr im Dorfzentrum

24. Itterer Herbstlauf

Sa., 28.09.2024 Start: 13:00 Uhr am Dorfplatz

Infos unter www.lg-itterer.com

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 15. Oktober 2024

Erscheinung: 25. Oktober 2024

Kundenbetreuung:



Nina Fricker
nina@medienkg.at
05359 8822-1203
0664 250 30 50

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter
Sekretariat Inge Hinterholzer
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger



Stefanie Scheiber
stefi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

roswitha@medienkg.at
info@medienkg.at
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel. Nr.: 05359 8822 1200 - Fax 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664 / 2503141
Grafik & Satz: Ralf Wimmer 0650 / 5560425

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-
Anneliese Hechenberger -ah- Lois Hinterholzer -lh-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.
Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt;
zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Benefiz Musik-/Tanzabend in Westendorf

Sa., 28.09.2024 um 19:30 Uhr im Alpenrosensaal,
der Reinerlös geht an Mukoviszidose-Betroffene
Reservierung unter 0664 43825074

Käsefest mit Almfrühschoppen in der Wildschönau

So., 29.09.2024 ab 10:00 Uhr bei der Schönangeralm

Buchpräsentation von Fritz Jünger in Jochberg

Fr., 04.10.2024 um 18:00 Uhr im Café & Pub „s´Amtl“

Feuerwehrball in Itter

Sa., 05.10.2024 um 20:00 Uhr im Hotel Tirolerhof

Gospel & Soul Nacht in Oberau

Sa., 05.10.2024 um 20:00 Uhr, Musikmittelschule

Erntedank in Itter

So., 06.10.2024 um 10:00 Uhr heilige Messe,
anschließend Ausschank am Musikpavillon

Tag des Pferdes in Kirchberg

So., 06.10.2024 um 10:00 Uhr Geschicklichkeit,
12:00 Uhr Zuschauerwertung beim Erlenhof

Erntedank und Pfarrfest in Hopfgarten

So., 06.10.2024 ab 9:30 Uhr im Pfarrzentrum

Krimifest: Lesung mit Alex Beer in Hopfgarten

So., 06.10.2024 um 19:00 Uhr in der Tischlerei Biembacher

Vortrag in Jochberg: Gefühle werden nicht dement

Mo., 07.10.2024 um 19:30 Uhr in der Volksschule
Tipps für die Pflege von Angehörigen & gesundes Altern
Freiwillige Spenden

Vortrag: Reise in eine lebenswerte Zukunft

Do., 10.10.2024 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal in Brixen
Freiwillige Spenden!

Bezirkslandjugendtag in Reith bei Kitzbühel

Sa., 19.10.2024 um 14:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche,
16:00 Uhr Festakt im Kulturhaus, 20:00 Uhr Bezirksball

Tauschtag für Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten

So., 20.10.2024
von 8:00 - 13:00 Uhr, Stadtsaal Kitzbühel

Kirchtagsmarkt in Kirchberg

Mo., 21.10.2024 ab 9:00 Uhr im Dorfzentrum

MONATSBÄR



Fotos: privat

*Jakob aus Westendorf,
bestieg mit 80 nochmals den Großglockner*

MONATSMÄUSE



Foto: Wörgötter

*Sophia, Magdalena, Melanie
Klarinetttistinnen der BMK Auffach*

Energieagentur Tirol:

Online-Infoabende



PV-Anlage als lohnende Alternative?

Dienstag, 01.10.2024 | 18:00-19:00 Uhr

Die Sonne als regenerativen Energieträger zu nutzen, ist in Zeiten gestiegener Energiepreise eine lohnende Alternative. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Egal, ob für Heizung oder zur Warmwasser- und Stromerzeugung: Sonnenenergie ist kostenlos und unbegrenzt. Thomas Vogel, MSc. informiert über Photovoltaikanlagen, Dimensionierung, Flächenbedarf, Beschaffenheit der Dachflächen, Nutzung und Förderungen.

Umstieg auf E-Mobilität

Dienstag, 22.10.2024 | 18:00-19:00 Uhr

Mit dem Projekt „So fährt TIROL 2050“ arbeitet auch das Land Tirol daran, die E-Mobilität voranzutreiben. Doch was gilt es bei dem Umstieg zu beachten? Wie schaut das mit dem Laden aus? Bestehen Fördermöglichkeiten? Und gibt es Antworten auf die gängigen Vorurteile gegenüber der Elektromobilität?

Diese und weitere Themen behandelt der Mobilitätsexperten der Energieagentur Tirol, Thomas Geisler, BA.

**Anmeldung für die kostenlosen Infoabende:
www.energieagentur.tirol**



Kostenloser ERSTE-HILFE-KURS (16 h)

WANN: 19.11.2024 von 18:30 bis 22:30
20.11.2024 von 18:30 bis 22:30
26.11.2024 von 18:30 bis 22:30
27.11.2024 von 18:30 bis 22:30

Dieser Kurs bietet eine Auffrischung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen und kann sowohl für die Führerscheinprüfung als auch für den betrieblichen Ersthelfer verwendet werden.

WO: Rotes Kreuz Ortsstelle Brixental
Mühlal 30, 6363 Westendorf

Anmeldung:
patrick.manzl@roteskreuz-kitzbuehel.at
Bitte Name, Geburtsdatum und Wohnort angeben

Max. 20 Teilnehmer



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Erfolgreicher Marktplatz 'l-Sommer 2024:**Neues Markterlebnis war erfolgreich**

Mit Freude blickt der Standortmarketing-Verein auf die erste Saison des neuen regionalen Marktes in der Region zurück. Das Marktplatz'l sorgte am Freitagnachmittag für gemütliche Stimmung in den Ortszentren von Hopfgarten, Itter und der Wildschönau. Bei meist strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung zog das neue Markterlebnis im Sommer viele Interessierte an. Die Verantwortlichen sind mit dem Ergebnis im ersten Jahr sehr zufrieden.

Zahlreiche Standler präsentierten eine breite Palette an regionalen Produkten, von frischen Lebensmitteln bis hin zu handgemachten Kunsthandwerken. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Musikgruppen aus der Umgebung. Besucher genossen die Kulinarik und einen gemütlichen Wochenausklang. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die durch ihre Mithilfe und Unterstützung zur gelungenen ersten Markt-Saison beigetragen haben.

Wirtschaftliche Impulse im Bezirk Kitzbühel:**Hotelmodernisierung und kreative Medienproduktion**

Betriebsbesuch bei Carla & Carla – Film & Talk.

Foto: Tiroler Wirtschaftsband

Barbara Thaler, Wirtschaftskammer-Präsidentin und Wirtschaftsband-Landesobfrau sowie Landesgeschäftsführerin Daniela Kampfl besuchten gemeinsam mit Bezirksobmann LA Peter Seiwald zwei bedeutende Unternehmen im Bezirk Kitzbühel: das Hotel Penzinghof in Oberndorf und Carla & Carla in Reith bei Kitzbühel.

Hotelierin Christine Lindner (Penzinghof) stellte die Modernisierungen des 4-Sterne-Hotels vor. Neben modernen Zimmern steigert ein erweiterter Eingangsbereich und verbesserte Wellness-Einrichtungen den Komfort der Gäste.

Carla & Carla – Film & Talk

Carla Luthardt erläuterte die Dienstleistungen ihrer Firma, die hochwertige Film- und Videoproduktionen sowie Eventmoderationen anbietet. „Carla zeigt eindrucksvoll, wie kreative Medienproduktion nicht nur kulturelle Impulse setzt, sondern auch die Wirtschaftskraft der Region fördert. Die Kreativwirtschaft hat einen bedeutenden Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung und trägt zur Diversifizierung unseres Wirtschaftsfeldes bei. Zudem ist es wichtig, dass wir innovative Branchen unterstützen, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben“ so Barbara Thaler.

-red-

Wiederholung geplant

Nach der ersten Saison ist der Standortmarketing-Verein bereits dabei, einige Anpassungen vorzunehmen, um das Marktplatz'l im kommenden Jahr für die Besucher und Standler noch attraktiver und reibungsloser zu gestalten.

-red-



(v.li.) Tirolerhof-Wirt Martin Erharter, Standortmarketing-Koordinatorin Michaela Hausberger und TVB-Geschäftsführer Michael Mairhofer freuen sich über die erste gelungene Marktsaison.

Foto: Elmar M. Mayr

EGGER St. Johann & Wörgl:**Lehrlinge starten durch**

Am 1. August hießen die drei EGGER Standorte St. Johann, Wörgl und Unterradlberg 20 junge Menschen in ihrem neuen Lehrberuf willkommen. Während einige noch in den Startlöchern der Lehre stehen, geht die Reise für andere zu Ende und ein neuer Lebensabschnitt als vollwertige EGGER Fachkraft kann für sie beginnen.

Interessierte Schüler können bei EGGER jederzeit Schnuppertage in verschiedenen Lehrberufen absolvieren. Bei konkreten Berufsplänen stehen sogenannte berufspraktische Tage auf dem Pflichtprogramm. Dabei dürfen sie neben dem Beobachten selbst verschiedenste Aufgaben ausprobieren, um herauszufinden, ob ihr Herz für große Maschinen, vollautomatische Produktionsanlagen oder für die Arbeit am Computer schlägt. Als fixer Bestandteil der berufspraktischen Tage wird ein Abschlussgespräch mit den Ausbildern angeboten. Nach der Absolvierung der berufspraktischen Tage steht einer Bewerbung für eine Lehre bei EGGER nichts mehr im Weg.

-red-



Die künftigen Fachkräfte für Wörgl und St. Johann (v.li.) hinten: Amelie Schedler (Bürokauffrau), Alexander Strasser (Metall), Lion Rameder (Metall), Marvin Ventola (IT), Rendic Leon (Holz) - vorne: Raphael Margreiter (Elektro), Johann Pirchmoser (Elektro), Antonia Süveg-Toth (Metall), Paul Kernmaier (Metall), Niko Falat (Elektro).

Foto: EGGER

Genusswochen am Waginger See 2024

Kulinarische Höhepunkte und regionale Vielfalt erleben **P.R.**

Die „Waginger See Genusswochen“ bieten eine wunderbare Gelegenheit, die Schönheit des Herbstes zu genießen und gleichzeitig kulinarische Highlights der Region zu entdecken. Vom 10. September bis zum 2. November können Besucherinnen und Besucher rund um den Waginger See eine Vielfalt an regionalen Gerichten und Produkten erleben, die von lokalen Erzeugern und Wirten präsentiert werden. Der Waginger See steht für ausgezeichneten (Bio-)Genuss und lädt dazu ein, die regionale Vielfalt der Produkte kennenzulernen.

Die Veranstaltungsreihe umfasst verschiedene Aktionen rund um das Produkt, eingebunden in kleine Wanderungen, geführte Radtouren und Kochkurse. Diese Aktivitäten kombinieren Kulinarik, Bewegung, Natur und Genuss, was die Genusswochen zu einem besonderen Erlebnis werden lassen.



eBIKE PREMIUM
Verleih • Verkauf • Service

OKTOBERFEST 2024

4.-6. OKTOBER

GEWINN SPIEL E-BIKE ZU GEWINNEN

E-BIKE ABVERKAUF BIS ZU 50% RABATT

FREITAG	18. OKTOBER	9 BIS 18 UHR
SAMSTAG	19. OKTOBER	9 BIS 17 UHR
SONNTAG	20. OKTOBER	10 BIS 15 UHR

eBIKE PREMIUM • KLEINFELD 7 A • 6341 EBBS
www.ebike-premium.at

St. Johann in Tirol:

20 Jahre Kunstverein „Team Art 04“



Der 2004 gegründete Verein steht Kunstschaffenden und Kunstinteressierten aus dem Bezirk offen – neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Die aktuell 20 Mitglieder treffen sich jeden zweiten Mittwoch im Monat zum Austausch. Derzeit wird das Projekt „Zusammenarbeit mit der Gruppo Artisti Valeggiani, Valeggio“ – eine Ausstellung im Herbst 2025 vorbereitet.

Der Verein organisiert Ausstellungen, so z.B. im Kaisersaal, im Museum oder in der Homebase sowie seit vielen Jahren die Weihnachtsaktion mit ausgestellten Bildern in den Schaufenstern der St. Johanner Geschäfte. Wechselnde Dauerausstellungen werden in der Sparkasse St. Johann und im Restaurant „La Rustica“ bespielt.

„Team Art 04“ arbeitet mit dem Kitzbüheler Verein „Kitzbühel Aktiv“ zusammen (siehe Infos gemeinsame Homepage www.kitzaktiv.at). Pro Jahr werden bis zu vier Wochenendkurse mit bekannten Dozenten angeboten. Der letzte war ein Akt-Kurs mit

Rupert Gredler. Am **Samstag, 5. Oktober**, wird ein **Aquarellkurs** mit der neuen Vereinsobfrau Andrea Schnederle-Wagner angeboten. *-red-*



Foto: Team Art 04

106. Gelöbniswallfahrt Mariastein:

Frieden & Demokratie



Die Kameradschaften Hopfgarten und Niederau (kleines Bild).

Fotos: Eberharter

Der ehemalige Abt des Stifts Wilten, Raimund Schreier, zelebrierte die Heilige Messe der 106. Gelöbniswallfahrt mit teilnehmenden Kameradschaftsvereinen aus Tirol, Bayern, Niederösterreich und Wien. Der Ursprung der Wallfahrt basiert auf einem Versprechen von zwei Heimkehrern nach heftigen Kämpfen in Serbien im Jahr 1918.

Bezirksobmann Hermann Hotter überreichte Ehrungen des Schwarzen Kreuzes. NR Josef Hechenberger wurde mit dem großen Ehrenzeichen ausgezeichnet, ebenso der Landeskommandant der Schützen, Thomas Saurer. Das Verdienstkreuz in Gold erhielten Landespräsident Franz X. Gruber und Prof. Erich Wörister (Gesellschaft für Landesverteidigung & Sicherheitspolitik).

Auf die wiederkehrende Frage, ob derartige Veranstaltungen noch zeitgemäß seien, betonte Landespräsident Gruber: „Wir sehen uns als Friedensvermittler und stehen für wehrhafte Demokratie und Freiheit.“ *-be-*

Bezirk Kufstein:

68. Bäuerinnen-tag



Die Pfarrkirche von Scheffau war bis auf den letzten Platz besetzt, als die Tiroler Bäuerinnenorganisation ihren Kufsteiner Bäuerinnentag feierte. Rund 320 Bäuerinnen zeigten sich stolz in ihrer Tracht.

Nach einem gemeinsamen Abendessen hielt Bezirksbäuerin Christine Lindner einen Jahresüberblick. Den Festvortrag zum Thema „Zeit für dich: Der Schlüssel zu Wohlbefinden und Glück“ hielt der Südtiroler Martin Kiern, Arbeits- und Organisationspsychologe.

Zahlreiche Ehrengäste dankten in ihren Grußworten den Bäuerinnen für ihr gesellschaftliches und traditionelles Engagement. Das Gebiet Sölllandl präsentierte sich in der großen Runde und erhielt dafür viel Applaus. Den gemütlichen Ausklang umrahmte die „Heistodlmusig“. *-be-*



BZ-Bäuerin Christine Lindner mit ihren Vorgängerinnen Berta Rampl, Margreth Osl und Kathi Horngacher (v.re.)

Foto: Eberharter

Unser Spezialgebiet ist die Teil- und Komplett - Badsanierung mit hochwertigen, großformatigen Wandplatten.

Unsere Wandplatten werden fast fugenlos verarbeitet. Sie sind dauerhaft wasserfest, hygienisch und leicht zu reinigen. Mit vielen Farben und Variationen im Holz-, Stein-, Kreativ- oder Fantasie-Dekor findet jeder Kunde sein passendes Design. Für die Bodengestaltung verwenden wir hochwertige Designböden.

Ein neues Badezimmer zu realisieren schreckt viele ab, da sehr viele unterschiedliche Gewerbe gebraucht werden, wie Maurer, Tischler, Installateur, Elektriker und Glaser. Bei uns erhalten Sie die Komplettlösung aus einer Hand! Ich komme gerne zu Ihnen und berate Sie vor Ort kostenlos.

Unsere Serviceleistungen im Überblick

- ◆ Umfassende Beratung für Badneubau, Badsanierung, Badumbau mit Wandplatten statt Fliesen
- ◆ Teil-Sanierungen mit barrierefreien Einbauten
- ◆ Realisierung aller nötigen Maßnahmen – von der Demontage bis zur Fertigstellung
- ◆ Spanndecken mit moderner Beleuchtung
- ◆ Schnelle und saubere Badsanierung
- ◆ Breites Sortiment an Duschtrennwänden, Badmöbeln, Armaturen und Zubehör

Alles aus einer Hand!
„Senioren profitieren von einer bis zu 25%igen Förderung!!“

Die BadRenovierer

Patrick Grässling

Kelchsauerstraße 72

6361 Hopfgarten i. Brixental

www.die-badrenovierer.at

info@die-badrenovierer.at

Wir freuen uns über jede Anfrage

Tel. 0664 / 65 60 015



Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen - Neue soziale Anlaufstelle

Nach einjähriger Bedarfsanalyse und Erarbeitung einer Umsetzungsstrategie soll die Leader Region Kitzbühel Alpen gemeinsam mit sozial engagierten Menschen, Organisationen, Vereinen, Einrichtungen und ihren 26 Mitgliedsgemeinden eine Modellregion des sozialen Miteinanders werden. **soi HUB** ist eine Anlaufstelle und Drehscheibe für regionale, soziale Themen

in der Region. Durch Information, Vernetzung und Kooperation sollen soziale Projekte und Innovationen vorangetrieben werden. Die Inhalte des **soi HUB** werden dabei Großteils von den teilnehmenden Bürgern, Vereinen, sozialen Einrichtungen oder Gemeindevertretern bestimmt und in offenen Plattformtreffen erarbeitet.

Wir bieten die Plattform. Der soi HUB bist Du! Du hast eine Idee, wie du das Gemeinwohl stärken kannst? Melde dich unter fwz.ka@foerderinfo.eu

KATZENBERGER®

Natürlich stark.
 Unvergleichlich schön.
 Ihr Naturstein!

WEIL WIR SCHÄTZEN, WAS
 DIE NATUR UNS SCHENKT.

Netzwerk Gesund ins Leben (GiL):**„Wir machen Familien fit“**

Eine Schwangerschaft und Familienzuwachs bereiten grundsätzlich große Freude. Manchmal fühlen sich Eltern aber überfordert oder sind unsicher im Umgang mit dem Baby/dem Kleinkind. Auch Faktoren wie Geldsorgen, Stimmungsschwankungen, wenig Unterstützung durch das familiäre Umfeld oder Ängste können das Familienglück trüben. Das Netzwerk Gesund ins Leben bietet hier kostenlose, unbürokratische Unterstützung – von der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

In Kufstein und Kitzbühel gibt es das Angebot seit Jänner 2023 und allein in diesem Jahr wurden fast 50 Familien im Bezirk unterstützt. Die Gründe einer Kontaktaufnahme sind vielfältig. Deshalb ist das Team fachlich breit aufgestellt und tirolweit bestens vernetzt. Die Psychologen, Hebammen, Frühförderer und Sozialarbeiter helfen bei verschiedensten Problemstellungen, z.B. bei administrativen oder organisatorischen Belangen, bei Entwicklungs- und Erziehungsfragen oder familiären Konflikten. Besonders hervorzuheben ist, dass GiL auch Anlaufstelle bei psychischen Belastungen rund um die Geburt ist.

Hausbesuche sind Hilfe zur Selbsthilfe

Wer Hilfe sucht, wählt die Hotline +43 664 6046630-480 und wird umgehend an die zuständige Familienbegleiter vermittelt. „Im Fokus unserer Begleitung steht die Hilfe zur Selbsthilfe. Es geht darum, dass Familien ihren Alltag alleine gut meistern“, erklärt Sandra Aufhammer.

Das Netzwerk bietet eine **kostenlose, unbürokratische und bedarfsgerechte Familienbegleitung für Schwangere und Eltern von Kindern bis zu drei Jahren**, die sich in belastenden Lebenssituationen befinden (z. B. Überforderung, fehlendes soziales Netz, existenzielle Sorgen, Ängste, Depression, Mehrlingsschwangerschaften, sehr frühe oder sehr späte Elternschaft, Kinder mit speziellem Förderbedarf, Beziehungskonflikte, Gewalterfahrungen ...)

Infos www.gesundinsleben.at

-be-



Das Team für die beiden Bezirke: Judith Szauter, Katrin Margreiter und Gabriele Erdinger

Foto: GiL

TVB Kitzbüheler Alpen - Brixental:**Partnerschaft mit Borussia Dortmund bis 2030 verlängert**

Carsten Cramer (Marketing BVB) mit der TVB-Führung (v.li.) Julia Mingler-Haueis Ma, Alois Wahrstätter, Anton WurZRainer, Wilhelm Steindl, Jakob Lenk.

Foto: TVB

Das Ziel der 2012 geschlossenen Partnerschaft bleibt, die Tourismusregion mit ihrer Vielfalt an Sommer- und Wintersportangeboten weiterhin in der BVB-Community bekannter zu machen. „In den letzten Jahren wurden die wirtschaftlichen Beziehungen zu Unternehmen intensiviert und vertieft und haben sich erfolgreich auch bei uns mit diversen Events und Möglichkeiten etabliert“, so der Obmann Anton WurZRainer.

Das Brixental begrüßt mittlerweile viele BVB-Fans, von internationalen Sponsoren bis hin zu Familien der Evonik-Fußballakademie, Golfliebhabern und BVB-Anhängern. Die Zusammenarbeit mit Borussia Dortmund bietet der Region zudem vielfältige Marketingmöglichkeiten – so erzielt sie beispielsweise eine hohe Sichtbarkeit durch Außen- sowie Bandenwerbung direkt im größten Stadion Deutschlands, dem SIGNAL IDUNA PARK.

Ein Höhepunkt dieser Partnerschaft sind die jährlich stattfindenden Trainingslager der U19, U23 und der BVB-Fußballfrauen. „Die Gegebenheiten im Brixental passen perfekt zu den Anforderungen von Borussia Dortmund. Unsere Mannschaften und auch die Fans fühlen sich hier äußerst wohl und hervorragend betreut - mittlerweile ist aus der Partnerschaft auch eine echte Freundschaft gewachsen. Zusätzlich möchten wir unsere Präsenz in den Nachbarländern weiter ausbauen, wobei Österreich eine Schlüsselrolle einnimmt“, erklärt Carsten Cramer, Marketingvorstand BVB.

Zu den weiteren gemeinsamen Aktivitäten zählen die zweiwöchigen BVB-Evonik-Fußballakademien, das Fanclubturnier, die BVB-Sommertour, der Sponsoren-Workshop, die „Schwarzgelbe Wintergaudi“ – eine Winterreise für Partner des BVB-Netzwerks, sowie der BVB-Legenden-Cup, bei dem ehemalige Fußballstars und Prominente gegeneinander antreten. Weitere Informationen: www.brixental.tirol/bvb.

-red-

Spiel & Spaß beim Familientag in der Region Hohe Salve

P.R.

Am Sonntag, den 13. Oktober 2024, wird der Tiroler Aussichtsberg Hohe Salve zusammen mit seiner kleinen Schwester, der Kleinen Salve, zum Paradies für Kinder.

Die Bergbahnen Hohe Salve in Hopfgarten und die Salvistabahn in Itter bringen unsere Gäste am Familientag bequem näher an den Himmel – und das zu unschlagbaren Preisen! Denn alle Besucher*innen erhalten das **Tagesticket in Hopfgarten und Itter zum halben Preis!**

Um 10:30 Uhr eröffnet die Sängerin „LUMINYA“ den Familientag mit einem Prinzessinnenkonzert. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Prinzessin beim Meet & Greet persönlich zu treffen. Ein zweites Konzert findet um 14:00 Uhr statt. Zwischen den Auftritten erwartet kleine und große Gipfelstürmer*innen eine betreute Bastelstation. Die unvergesslichen Momente können in der Fotobox festgehalten werden.

Auch die flauschigen Alpakas vom „Hinterheacha Bauern“ aus Angerberg sind dieses Jahr wieder beim Alpengasthof Rigi dabei! An der Schminkstation können sich die Besucher*innen während der Alpaka-Rundgänge verschönern lassen.

Auf dem Gipfel der Kleinen Salve locken der Duft von Zuckerwatte und gebrannten Mandeln, die einem das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen. Bei der Kinder-Olympiade und der Hüpfburg können sich die Sportlichen austoben und ihr Geschick unter Beweis stellen. Auf der KRAFTalm wird es ab 12:00 Uhr laut, wenn der Grünholzpass aus Itter die Besucher in die Perchtentradition einführt.

Zauberhaft geht es im Cafe Salvista Stadl weiter. Magier Markus Gimbel begeistert alle kleinen und großen Zuschauer*innen. Hier können Sie den Tag in entspannter Atmosphäre bei erfrischenden Getränken und köstlichen Snacks ausklingen lassen.

Ab 13:30 Uhr erwartet alle kleinen Gipfelstürmerinnen und Gipfelstürmer an den Talstationen der Bergbahnen Hopfgarten und Itter eine kleine Überraschung.

Alle Informationen finden Sie auf unserer Website unter: www.hohe-salve.com/familientag. Bei schlechtem Wetter wird der Familientag mit einem angepassten Programm stattfinden.

Der Tourismusverband Region Hohe Salve und die Bergbahnen Hopfgarten-Itter freuen sich auf zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher!



Fotos: @ Alexander Amer

feelgood
Kitzbühel

FEELGOOD ERÖFFNET IM OKTOBER IN KITZBÜHEL!

Feelgood ist das Bewegungsstudio für Gesundheit und Mobilität bis ins hohe Alter. In angenehmer und ruhiger Atmosphäre unterstützen zwölf automatisierte Trainingsgeräte den Körper in seiner Bewegung. Einfach, sicher und effektiv!

WIR SUCHEN Mitarbeiter(in): 40-50% Anstellung

Anforderungen:
Spaß an Bewegung & Gesundheit, Gastgeberqualitäten, Kommunikationsstark, Eigeninitiative, Selbständigkeit, EDV-Grundkenntnisse, gerne auch Quer- oder Wiedereinsteiger(in)

Aufgaben:
Leichte Administrationsaufgaben und Mitgliederbetreuung

WIR BIETEN:
Faires Gehalt
Flexible Zeiteinteilung (Vormittag bevorzugt, aber kein Muss)
Sicherer Arbeitsplatz
Flache Unternehmenshierarchie

WIR STELLEN EIN!

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Feelgood Center Kitzbühel • Paß Thurn Straße 8, 6371 Aurach bei Kitzbühel • Tel.: +43 (0)650 714 858 6
E-Mail: info@feelgood-saalfelden.at • www.feelgood-center.at

SPAR Stadler in Oberau:

Über 80 Spezialitäten von regionalen Kleinbetrieben

Seit 1. August 2024 glänzt der komplett umgebaute SPAR-Supermarkt in Oberau in neuem Design. Die SPAR-Familie rund um Walter und Daniel Stadler hat auch bei bäuerlichen Produkten noch einmal zugelegt und das regionale Sortiment erweitert: Sie präsentieren Graukas, Butter und Goggä vom Prädastenhof, Bauernbrot von Maria Haas - insgesamt über 80 Erzeugnisse aus dem Hochtal Wildschönau.

Plus: Beim erfahrenen Meistermetzger Robert Unterweger gibt's hochwertiges TANN-Frischfleisch und Feinkost-Spezialitäten.

-red-



(v.re.) LK-Präsident Josef Hechenberger freut sich mit SPAR-Kaufmann Walter Stadler und den bäuerlichen Wildschönauer Produzenten über die starke Partnerschaft.

Foto: SPAR

Versöhnlicher Saisonabschluss für Patrick Hagens:

Top-Leistungen des Brixentaler Radsportlers

Der Öztaler Radmarathon zählt für viele Sportbegeisterte zu den Highlights der Radsportszene. Unter ihnen Patrick Hagens aus Brixen im Thale, der die Strapazen über 227 km und 5.500 Hm nicht scheute.

Am 1. September fiel der Startschuss für den Klassiker mit 4.000 Startern im Tiroler Oberland. Bereits zu Beginn versammelten sich die Teilnehmer in ihren Leistungsgruppen, wobei sich Patrick Hagens im Spitzenfeld wiederfand. Bei der Auffahrt zum Jaufenpass trennte sich die Spreu vom Weizen und es begann das Taktieren. Besonders der letzte Anstieg aufs Timmelsjoch (2.474 m) verlangte den Sportlern alles ab. Patrick Hagens kämpfte sich dabei von Rang 22 auf den gesamt 15. nach vorne und konnte diese Top-Platzierung bis ins Ziel retten. „Mein diesjähriges Leistungsniveau konnte ich abrufen, aber wer mich kennt der weiß, ich will mehr“, resümierte der Ausnahmeathlet vom Radsport-Team Stanger Kitzbühel.

Zurück in den Kitzbüheler Alpen

Nur eine Woche später bestreite Hagens zum Saisonabschluss den 4. Kitzbüheler Radmarathon. Heuer galt es 216 km und 4.600 Hm zu überwinden. Auf den ersten 50 km blieb das Feld geschlossen beisammen, bis sich bei der Auffahrt zum Gerlospass eine fünfköpfige Spitzentruppe mit Patrick Hagens vom Feld absetzen konnte. „Die Stimmung und die Zusammenarbeit an der Spitze war erstklassig. Jeder übernahm Führungsarbeit und trotzte

Alpencupfinale der Rangler:

Titel nach sensationeller Saison für Stefan Gastl



(v.li.) Lukas Mattersberger, der Alpencupsieger Stefan Gastl, Philip Holzer, Daniel Pail.

Foto: Rangglerverein Salzburg

Nachdem der zehnmalige Alpencupsieger Hermann Höllwart heuer nur an ausgewählten Veranstaltungen teilnahm. Bereits im letzten Jahr fand der zehnmalige Alpencupsieger Hermann Höllwart (Taxenbach) mit den jungen Tirolern Stefan Gastl, Philip Holzer und Lukas Mattersberger seine größten Gegner. Und die zeigten heuer groß auf. Vor allem der erst 20-jährige Stefan Gastl aus der Wildschönau feierte große Erfolge und beherrschte das ganze Jahr über das Ranggelgeschehen. Mit seiner fairen und ruhigen Art begeisterte er das Publikum – Gratulation zum Alpencupsieg 2024.

-red-

dem Wind. Das ist keine Selbstverständlichkeit“, schildert der Brixner, der sich während des gesamten Rennens sehr wohl fühlte. Beim Schlussanstieg aufs Kitzbüheler Horn wurde nochmals alles von den Athleten abverlangt. Letztlich überquerte er überglücklich als Gesamtfünfter und Sieger der Klasse M40 die Ziellinie nach 6 Stunden und 29 Minuten.

Nun heißt es Abstand vom Rad gewinnen, die Berge zu Fuß erklimmen und sich mental auf die neue Saison vorzubereiten. -red-



Foto: Sportgraf

Hotel Berghof

The place to 

Tages-SPA

Wellnesstag & Frühstück



für Einheimische und Gäste

Frühstücksbuffet
350 m² Vitalwelt
Überwassermassage
täglich von 08 - 21 Uhr

(pro Person)
Package **79.-**

für Einheimische und Gäste

350 m² Vitalwelt
ohne Frühstück/ohne Überwassermassage
täglich von 11 - 21 Uhr

(pro Person)
Vitalwelt ab **29.-**



Jetzt
Gutscheine
schenken



Zeit zu Zweit

2 Nächte/Verwöhnepension
Prosecco bei Ankunft
süße Überraschung am Zimmer
Überwassermassage
tägl. Nutzung der Vitalwelt
ab 11.00 Uhr
ab Euro **249,-**
pro Person
ganztätig buchbar

• Happy Hour 20³⁰-21³⁰ • Lobby-Bar • Livemusik • Sonnenterrasse
Restaurant täglich von 11³⁰ bis 21⁰⁰ geöffnet!



Törggelen

nach Südtiroler Art – Keschn, Kas,
Speck und tolle Weine. Verbringen
Sie mit Freunden einen genussvollen
Abend in unserem stilvollen Ambiente!



Den Gänzen gruseligen
Oktober lang.



Holen Sie sich Ihr
**GRATIS-HALLOWEEN-
GESCHENK**

Feiern

Weihnachtsfeiern für Firmen, Ver-
einsfeiern oder Geburtstage u.v.a.m.
Feiern Sie Ihre festlichen Anlässe
aller Art, wählen Sie Ihr eigenes Am-
biente, rustikal bis elegante Stuben.



Winterzauber mal anders

Erleben Sie eine faszinierende
und funkelnnde einzigartige
Winterwunderwelt.



Wir haben bis **12.11.2025** durchgehend für Sie geöffnet!
Reservierungen: bitte unter berghof@iron.at oder 0043 664 3462973

www.iron.at

„Mega Dekorationsartikel Abverkauf“
Weihnachten, Ostern, Karneval, Beach, Herbst, Halloween, Buddha

Aufgepaßt
Aktion

Aufgepaßt
Aktion

Fam. Eisenmann | A-6306 Söll/Tirol | Stockach 33 | berghof@iron.at | Tel. 05333 5433
Wir freuen uns sehr darauf, Sie bei uns verwöhnen zu dürfen!



SO WILLICH REISEN.AT

Mehrtagesfahrten Herbst:

06.10.-15.10.2024	Radreise Sardinien	ab € 1.849,-	30.11.2024	Berchtesgadener & Hellbrunner Advent	ab € 49,-
10.10.-13.10.2024	Herbstliches Elsass & Straßburg	ab € 674,-	01.12.2024	Schlossweihnacht Kaltenberg	ab € 59,-
12.10.-16.10.2024	Wandern zwischen Apennin & Adria	ab € 798,-	07.12.2024	Christkindlmarkt & Tollwood Winterfestival	ab € 35,-
13.10.-14.10.2024	Wandern & Törggelen Südtirol	ab € 275,-	08.12.2024	Waldweihnacht Halsbach	ab € 47,-
16.10.-19.10.2024	Falkensteiner Hotel & SPA Alpenresidenz Antholz****	ab € 399,-	14.12.2024	Hitmusical Grease in München inkl. Christkindlmarkt	ab € 135,-
24.10.-27.10.2024	Highlights der Toskana 1+1 gratis	ab € 759,-	14.12.2024	Adventkonzert der Kastelruther Spatzen Südtirol	ab € 125,-
07.11.-10.11.2024	Glanzlichter Deutschlands 1+1 gratis	ab € 599,-	14.12.2024	Krippenausstellung Ahrntal & CHM Bruneck	ab € 59,-
15.11.-17.11.2024	Oberkrienerfest in Bled/Slowenien	ab € 498,-	15.12.2024	Burgweihnacht Burghausen & CHM Traunstein	ab € 59,-
15.11.-17.11.2024	City Coach Wien	ab € 229,-			
18.11.-20.11.2024	Prag 1+1 gratis	ab € 399,-			
22.11.-24.11.2024	Zum Weinfest ins Burgenland	ab € 499,-			

Mehrtagesfahrten Advent:

22.11.-23.11.2024	Musical „Das Phantom der Oper“ & Weihnachtsmärkte Wien	ab € 259,-
29.11.-01.12.2024	Advent im Veneto inkl. Verona & Trient	ab € 299,-
30.11.-01.12.2024	Regensburger Christkindlmärkte, Schifffahrt & Turmweihnacht	ab € 259,-
30.11.-01.12.2024	Winterzauber in Passau & Schärding	ab € 249,-
07.12.-08.12.2024	Linzer Advent inkl. Kristallschiff	ab € 269,-
07.12.-08.12.2024	Winterzauber in Passau & Schärding	ab € 249,-
08.12.-10.12.2024	Weihnachtszauber in Friaul & Triest	ab € 399,-
10.12.-11.12.2024	Advent in Krumlov & Passau	ab € 199,-
14.12.-15.12.2024	Adventzauber in der Wachau	ab € 299,-

Tagesfahrten:

13.10.2024	Apfelfest Natz-Schabs	ab € 45,-
20.10.2024	Sister Act – Das himmlische Musical in München	ab € 110,-
23.11.2024	Wolfgangsee Advent	ab € 65,-

Vorschau 2025:

13.01.-16.01.2025	Winterlicher Bahnenzauber/ Lichterfestival Schweiz	ab € 799,-
26.01.2025	Elisabeth – Das Musical in München	ab € 125,-
24.03.-25.03.2025	Eröffnungsreise Venedig – 1. Termin	ab € 199,-
26.03.-27.03.2025	Eröffnungsreise Venedig – 2. Termin	ab € 199,-
02.04.-06.04.2025	Frühlingshaftes Holland	ab € 885,-
06.04.2025	Musical Rocky Horror Show in München	ab € 110,-
13.04.2025	Blütenhöfefest Lana – Südtirol	ab € 57,-
14.04.-17.04.2025	Osterreise – Zur Apfelblüte in die Oststeiermark	ab € 599,-
14.04.-18.04.2025	Osterreise Flandern	ab € 979,-
21.04.-24.04.2025	Tulpenblüte in Slowenien m. Portoroz & Rovinj	ab € 585,-
22.04.-23.04.2025	Frühlingswandern Südtirol	ab € 279,-
27.04.-30.04.2025	Falkensteiner Hotel Sonnenparadies**** Terenten	ab € 415,-
27.04.-02.05.2025	Korsika – Insel der Schönheit	ab € 999,-
30.04.-06.05.2025	Radreise Toskana & Insel Elba	ab € 1.089,-